

Nr. 06/25 | 19.3.2025 bis 1.4.2025

Mox

Kultur- und Veranstaltungsjournal

Kostenlos

Zentrale: 0441 21835-0

www.diablo-mox.de

mox-veranstaltungen.de

mox-kleinanzeigen-ol.de

Gezeiten Konzerte

Künstlerische Leitung: Prof. Matthias Kirschneit

16. Mai - 12. Juli

Thema der Festivalsaison: „Hoffnung!“



Frühlingserwachen ...



Foto: Ostfriesische Landschaft

Depeche Mode
80er Pop & Wave Party

5.4.25
21:00

S. 31

mark4
die discothek
Hauptstraße 10 / Zetel



mox-kleinanzeigen.de

Poistermöbel

TREND
MÖBEL

...unschlagbar
genstig!

auf Seite 27

Klein Feldhus 52-54/Oldenburger Straße
in Wahnbek. 04402/9859970
Mo-Fr 10:00-18:30 • Sa 10:00-18:00

Rudi Völler

S. 45

24.4.25

www.kulturetage.de

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

IMMER EINE GUTE WAHL - BLUT SPENDEN GEHEN!

Jetzt mit Terminreservierung!

Termine auf S. 9

Weniger Wartezeit! Mehr Sicherheit!





Gazelle E-Bike Days: Testen, erleben & gewinnen

Teste deine Lieblings-Gazelle, erlebe einen tollen Tag der offenen Tür mit der ganzen Familie und gewinne ein E-Bike bei unserem großen Gewinnspiel!

Wann: 05. April, 10. Mai & 14. Juni

Wo: E-Bike Testcenter Oldenburg

Mehr Infos unter www.gazelle.de



GAZELLE 

intro

*Liebe Leserin,
lieber Leser!*

Zwei Seiten widmet das Sondierungspapier von CDU und SPD dem Thema Migration. Das Land braucht Sicherheit, aber scheinbar nur vor Tätern mit Migrationshintergrund. Ganz sicher hingegen nicht vor Rechtsextremen, die ihr Auto in Menschenmassen steuern, Polizei und Bundeswehr unterwandern oder ganze Gemeinden an sich reißen, die schließlich von der Politik aufgegeben werden. Rechtsextremismus wird mit keinem einzigen Wort in genanntem Papier erwähnt - warum auch um „Einzeltäter“ sorgen?! Es gibt schließlich größere Probleme - den Klimawandel zum Beispiel. Ach halt...der wird auch kaum erwähnt... Ein Sondervermögen für Infrastruktur, da werden vielleicht ein paar Euro für Umweltprojekte abfallen. Stattdessen wird die Pendlerpauschale angehoben und unterstützt damit einmal mehr die Bequemlichkeit des Individualverkehrs. Im Gegenzug wird die Funktionsweise des bisherigen Deutschlandtickets weiter in Frage gestellt. Ganz offensichtlich wurde da nach der Ampel in die falsche Richtung abgelenkt. Wo genau der Weg hinführt? Vermutlich in eine eher zwielichtige Gegend. Auch für die Kultur sieht es dort bisher ganz düster aus. Künstler*innen, Clubs, Veranstalter, Techniker und Crews zu stützen, bleibt somit bis auf weiteres in Verbräucherhand. Lokal supporten kann man am 21.3. die Oldenburger Band Audiowolf bei ihrer gemeinsamen Albumreleaseparty mit Sons Of Samsara im Cadillac. Oder man stärkt die Kultur auf dem Land und macht mal einen Abstecher ins Seker Huus nach Uplengen, wo am 22.3. Ton Steine Scherben mit Birte Volta am Mikrofon spielen werden - ebenso am 28.3. in der Umbaubar, Oldenburg. Ein paar Ecken weiter im künstlerischen Kleinod Worpsswede gibt sich am 22.3. die 90er Indie-Ikone Heather Nova die Ehre. Am 26.3. kann man bei Enno Bunger in der Kulturetage ebenfalls einen regionalen Künstler unterstützen, der zwischen seinen traurig schönen Schmusesongs keine Angst hat, sich kritisch über die politische Lage zu äußern - gut so, denn egal was die Gegenstimmen fordern: Kunst ist auch immer Politik.

*Bis in zwei Wochen grüßen
Verlag und Redaktion*

www.dak.de

**BESSER
DURCH DIE
WECHSELJAHRE**

ONLINE-VORTRAG
AM 02.04.2025

Melden Sie sich jetzt zu unserem kostenfreien
Online-Vortrag mit der Referentin **Susanne Liedtke**
am **2. April 2025** von **18.00 bis 19.00 Uhr** an.

Anmeldung unter:
dak.de/wechseljahre-online-nord

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang

Sicher
ist besser:

**Melden Sie Ihre
Haushaltshilfe
beim GUV OL an.**

Gartenstraße 9
26122 Oldenburg
0441 77909 0
info@guv-oldenburg.de

GUV OL
Ihre gesetzliche
Unfallversicherung

hit-check

Die Top Ten der Woche

jpc Bestseller Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	The Overview	Steven Wilson
2.	Curious Ruminant	Jethro Tull
3.	Even In Arcadia	Sleep Token
4.	Pink Floyd At Pompeii	Pink Floyd
5.	LGift - The 4AD Years	Xmal Deutschland
6.	Get Sunk	Matt Berninger
7.	Relax Edition Two	Blank & Jones
8.	Skeletá	Ghost

radioffn TOP 40

Platz	Titel	Interpret
1.	By Your Side	Leony
2.	Broken Sunshine	Michael Schulte
3.	Forever Young	David Guetta / Ava Max
4.	Ray Of Light	Nico Santos
5.	The Bar Song	Shaboozey
6.	Touch Me	Asdis
7.	Die With A Smile	Lady Gaga
8.	Bad Dreams	Teddy Swims

QOBUZ Top Streaming Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Oceanside Countryside	Neil Young
2.	Curious Ruminant	Jethro Tull
3.	Foxes In The Snow	Jason Isbell
4.	Mayhem	Lady Gaga
5.	Getz Au Go Go	The New Stan Getz Q.
6.	The Overview	Steven Wilson
7.	Close To The Edge	Yes
8.	When We All Fall Asleep	Billy Eilish

DDC DEUTSCHE DANCE CHARTS Dance Charts

Platz	Titel	Interpret
1.	Location	Zerb & Wiz Khalifa
2.	Night In Detroit	Morten & David Guetta
3.	The Rhythm	Alle Farben
4.	Flowers	Alle Farben
5.	Walk With Me	Felix Jaehn
6.	Saltwater	Claptone
7.	Let's Go (Hugel RMX)	Jaden Bosjen
8.	Valerie	Cassim

MOIN MOIN

oder auch **yeso** aus Oldenburg. Herzlich willkommen Im Mykonos im Wiesenkieker. Wir freuen uns Ihnen eine traditionelle und kulinarische griechische Küche vorzustellen.

RESERVIEREN SIE IHR SPARGELESEN!

RESTAURANT MYKONOS
IM WIESIENKIEKER

Elsflether Str. 60
Oldenburg
Mo-Sa 17:00-24:00
Sa + Feiert. 11:00-14:30
+ 17:00-24:00

www.mykonos-wiesenkieker.de

inhalt

Intro	3
Hit-Check	4
Inhalt	5
Portrait.....	6
Buch-Favorit	7
Soundcheck.....	8
Unterwegs	10
Kurz & gut	13
Kulturbericht: LOK Jever.....	18
Kulturbericht: Jazzahead	20
Kulturbericht: Camille Claudel	22
Interview: ZSK.....	24
Kino.....	26

Veranstalter

Cadillac.....	32
Kulturetage	33
Pumpwerk	34
VHS	35
Cine k	35
Mitunskannmanreden	36
Bahnhofsverein WST	38
Oeins	38
Marema	39

Service

Verlagssonderseiten: Mobilität	14
Festivalplan	43
Kleinanzeigen	46
Verlosungen	50
Kalender	51
Fahrplan	62

Sausewind TAGESFAHRTEN 2025



Karfreitag in Groningen	18.04'25	48,-€
Karfreitag in Utrecht	18.04'25	48,-€
Muttertag Enschede	11.05'25	48,-€
Himmelfahrt in Groningen	29.05'25	48,-€
Ender Matjes-Tage	31.05'25	38,-€
Inseltag Baltrum	07.06'25	73,-€
Inseltag Ameland	21.06'25	73,-€
Kieler Woche	28.06'25	48,-€
Giethoorn	12.07'25	48,-€
Amsterdam/ inkl. IJ-Hallen Flohmarkt	19.07'25	59,-€
Inseltag Wangerooge	20.07'25	73,-€
Timmendorfer Strand	02.08'25	48,-€
Inseltag Ameland	09.08'25	73,-€
Amsterdam am 03. Oktober	03.10'25	53,-€
Groningen am 03. Oktober	03.10'25	48,-€



KOMÖDIE Winterhuder Fährhaus „Kalter weißer Mann“ 23.08'25 89,-€

Meeschweg 9 • 26127 Oldenburg • Tel.: 04 41 / 9 35 65-0
info@sausewind.de • www.sausewind.de

living & giving by ralph

laden nr. 5

Skandinavische Accessoires
Ausgefallene Geschenkideen
Plüschtiere • Ledertaschen
und saisonale Accessoires

Wir ziehen um!

Ab dem 22. März
sind wir in der
Gastraße 21
(ehemals „Ton in Ton“)

Gaststr. 21 • Oldenburg
Di. – Fr. 10.00 – 18.00
Sa. 10.00 – 16.00 • www.ladenNr5.de

Über Grenzen hinweg

Allgemeinmedizinerin Christine Teschke engagiert sich für German Doctors



Christine Teschke

Reisen und Medizin sind zwei Dinge, die Christine Teschke schon in jungen Jahren interessiert haben. 1982, mit knapp 16 Jahren kam sie mit ihren Eltern von Halle an der Saale in den Westen und bekam alle Möglichkeiten mit auf den Weg, eine weltoffene Bürgerin zu werden und ihre beruflichen Träume verfolgen zu können. Nach einem Auslandsjahr in den USA widmete sie sich im Studium den Geisteswissenschaften, bevor sie zur Medizin wechseln konnte. Schon während des Studiums in Hamburg wollte Christine Teschke gern noch mehr Auslandserfahrungen sammeln und absolvierte ihre Famulatur, also ein Praktikum in Krankenhäusern oder Arztpraxen für Student*innen, erneut in Amerika. Als dann in Hamburg wegen der Ärzteschwemme die Jobs für Allgemeinmediziner*innen knapp wurden, ging es erst nach England, dann in ein Kleinkrankenhaus ins Rheiderland und schließlich Anfang der 2000er nach Oldenburg, wo sie bis heute in einer hausärztlichen Praxis angestellt ist. Zu dieser Zeit stellte sie auch den Wunsch, mehr im Ausland zu wirken, zurück und priorisierte die

Familienplanung. Mit dem Erwachsenwerden der Kinder ist die Zeit gekommen, doch noch einmal über den Tellerrand hinauszublicken. Über die German Doctors kam Christine Teschke im Januar für 6 Wochen nach Kenia – ein Engagement, welches sie und ihre Ansicht auf die Welt nachhaltig geprägt hat. Nicht nur die Konfrontation mit völlig neuen Krankheitsbildern, denen man in der deutschen Schulmedizin eher selten begegnet, sondern auch die bedingungslose Gastfreundschaft der Menschen vor Ort, machten den Aufenthalt einerseits sehr herausfordernd aber andererseits auch so einprägsam. „Das alles geschieht ehrenamtlich. Man muss auch selbst Fortbildungen bezahlen, doch vor Ort merkt man schnell, dass man sich auch dort stetig selbst fortbilden muss. Eine große Herausforderung war das Erkennen von Hautkrankheiten auf schwarzer Haut, aber auch Malaria, gerade bei Kindern. Solch kranke Kinder habe ich in Deutschland selten gesehen.“, blickt sie zurück. Dazu kommt die Armut und das Wissen, dass viele der Menschen, die Christine Teschke für kurze Zeit behandeln konnte, nur selten die finanziellen Mittel für eine Weiterbehandlung in den lokalen Krankenhäusern haben. Die Gedanken daran und das Erlebte zu verarbeiten ist nicht einfach. „Mir hat der Austausch mit Kolleginnen geholfen. Teilweise habe ich auch Tagebuch geschrieben, aber ich denke am meisten hat mir meine Lebenserfahrung gebracht. Es gibt sicher auch Leute, gerade jüngere,

die das nicht so gut kompensieren können. Man muss sich vorher gut überlegen, ob man das machen möchte und dabei nicht nur an den Lebenslauf denken.“, erklärt die 59-Jährige. Zurück in Deutschland hat sich das Denken der Ärztin nicht nur über den Luxus der medizinischen Versorgung hier vor Ort verändert, sondern auch über den allgemeinen Wohlstand, den Überfluss und auch über die Isolation, in der man sich hier im Alltag bewegt. Man geht arbeiten, und dann oft direkt nach Hause, schließt dann hinter sich die Tür und ist für sich allein. „In Kenia leben die Menschen draußen, in Gemeinschaften. Die Kinder spielen mit dem, was sie haben. Hier wollen viele einfach immer mehr. Für mich hat sich auch der Konsum geändert, seit ich zurück bin. Vieles reizt mich nicht mehr.“, erzählt sie. Freude findet sie hingegen in ihrer Familie, in ihren Freunden und beim Sport – letzterer auch als Weg für eine gute Gesundheit. Denn man brauche nicht für alles sofort Tabletten, wenn man stattdessen auf sich und die Signale des Körpers achtet. Fit und gesund bleiben, das ist für Christine Teschke ein wichtiger Weg, denn auch in Zukunft möchte sie gern wieder mit den German Doctors im Ausland wirken, denn der Punkt, in dem sich alle Länder sicher selbst versorgen können, der ist leider noch lange nicht erreicht.

Text und Foto: Thea Drexhage

„Queen Of Thieves And Shadows“ von Rebecca Humpert

Angelika Wemken, Gemeindebibliothek Rastede



Angelika Wemken

MoX: Wovon handelt das Buch?

Annika Müller: Die Geschichte spielt in einem fantastisch angehauchten Irland. Das Königreich wurde einst von der Göttin Danu regiert, die allerdings von den Menschen vom Thron gestoßen und vertrieben wurde. Damit einhergegangen ist, dass sich ein ewiger Winter über das Königreich gelegt hat, der immer mehr um sich greift. Wir begleiten in der Geschichte die 24-jährige Elaine, die am Hof des jungen Königs Kieran als Heilerin arbeitet. Das spannende dabei ist, dass sie ein Doppelleben führt und des Nachts in den undurchdringlichen Wäldern des Königreichs als sogenannte Gadai, eine weibliche Gruppe Räuberinnen, versucht, den König zu stürzen. Sie tragen das Blut der Göttin Danu in sich und haben zum Teil magische Fähigkeiten. Zumindest ist es bei Elaine so. Das versucht sie natürlich vor dem König geheim zu halten. Während sie tagsüber die Männer am Hofe heilt, ist sie nachts in den Wäldern als grausame Gadai unterwegs und bringt die Männer des Königs um. Während sie am Hofe nach verschiedenen Wegen sucht, den König zu stürzen – es

braucht verschiedene Artefakte, um Danu wieder auf den Thron zu erheben – verliebt sie sich allerdings in den König. Dadurch ergeben sich ganz spannende Wendungen. **MoX:** Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

Annika Müller: Es hat eine großartige Mischung aus dieser irischen Mythologie, gleichzeitig hat es diesen Robin Hood-Vibe und es gibt eben diese Liebesgeschichte. Mich hat vom Hocker gehauen, dass das alles in einem Einzelband passiert, sonst hat man in dem Genre oft lange Reihen, durch die man sich lesen muss. Hier ist das sehr kompakt. Außerdem gefällt mir, dass es wirklich überraschende Wendungen hat, auch das Ende war nicht vorhersehbar. Oft denkt man ja bei Liebesgeschichten, dass man weiß, wie es ausgeht. Durch das Doppelleben, das sie führt, baut sich auch ein großer Spannungsbogen auf. Sie ist ja auch eine recht grausame Protagonistin, aber sie ist auch sehr einfühlsam und sympathisch. Dadurch hat die Figur sehr viel Tiefgang, fesselnd, zu lesen wie sie sich entwickelt und ihre Perspektive auch wechseln und reflektieren kann. Das hat mir wahnsinnig gut gefallen – dass es mehr ist, als so ein typischer Romantasy-Roman zu bieten hat. Es hat zudem einen lockeren, leichten Schreibstil trotz des schweren Themas, wodurch man sehr schnell in die Geschichte gesogen wird.

MoX: Wem würden Sie das Buch empfehlen? Allen, die aus dem Alltag in eine ganz andere Welt entfliehen

wollen. Ich würde es auch Fantasyneulingen empfehlen, einfach, weil es auch ein Einzelband ist. Man kommt super in die Geschichte rein, es ist auf ganzer Länge spannend. Leute, die viel Romantasy lesen, können auch darin noch etwas Neues entdecken. Ich denke, es eignet sich für Jugendliche so ab 16. Wer allerdings ein komplexes Worldbuilding sucht, wie bei Markus Heitz, wird hier vielleicht nicht fündig.

MoX: Wie haben Sie das Buch gelesen?

Annika Müller: In gedruckter Form, das bevorzuge ich. Wenn ich in den Urlaub fahre, auch mal auf dem E-Reader und im Tablet. Ich mag es, wenn man umblättern kann und auch den Lesefortschritt sieht. Wir haben es jetzt auch hier in der Bücherei zur Ausleihe.

MoX: Was wissen Sie über die Autorin?

Annika Müller: Sie ist eine deutsche Autorin, 1995 geboren und hat einen Master of Science in Psychologie. Sie hat schon mehrere Romane geschrieben, aber dieser ist der erste, den ich gelesen habe.

Interview und Foto: Thea Drexhage



Info

„Queen Of Thieves And Shadows“ von Rebecca Humpert
Moon Notes
16,- EUR

soundcheck



The Sun or the Moon: INTO THE LIGHT
(VÖ: 21.3.)

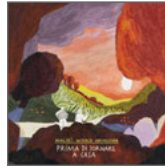
Man konnte dem 2019 in Mainz gegründeten Progrock-Vierer The Sun or the Moon deren große musikalische Vorbilder von Anfang an anhören, die von Pink Floyd über Tangerine Dream bis Portishead reichten und experimentierfreudig mit Anleihen bei New Wave, Post-Punk oder Weltmusik angereichert wurden. Was das jetzt anstehende dritte Album der Neo-Krautrocker vor allem prägt ist, „Mutant Discotheque“, jener von der Kurpfälzer Combo in drei Teile untergliederter Opener, der mit einer gut 16-minütigen Soundcollage aufwartet oder der kürzere „Bridal Day“-Track, die gelungene Vertonung eines Gedichts von Edgar Allan Poe. Stimmig.



La Brass Banda: POLKA PARTY
(VÖ: 21.3.)

Die bayerischen Brass-Rebellen bitten zur „Polka Party“ der etwas anderen Art. Wer die Combo aus Übersee am Chiemsee kennt, weiß, dass deren furiose Mischung aus Brass, Pop, Techno und Ska der traditionellen Blasmusik von Anfang an Feuer unterm Allerwertesten gemacht hat, um gleichzeitig ein eher kosmopolitisch interessiertes Publikum mit tanzbaren Hits für sich einzunehmen. Etwaige Sprachbarrieren bei Texten in Mundart? Ach was! Und experimentierfreudig wie eh und je tut sich die stets barfüßig und in Lederhosen auftretenden Jungs um Frontmann Stefan Dettl auf, „Polka Party“ sogar mit Rapper Roger Rekluss zusammen, fusioniert man im Song „Space Bada“ bayerische

Klänge mit modernem HipHop. Und überzeugt.



Maliki World Orchestra: PRIMA DI TORARE A CASA
(VÖ: 14.3.)

Mit hörbarem Interesse für den musikalischen Background des gesamten Ensembles hat sich das erst jüngst gegründete Maliki World Orchestra hinter der temperamentvollen Frontfrau und Sängerin Chiara Raimondi versammelt, um gemeinsam überm Debütalbum „Prima di Torare a Casa“ zu brüten. Die insgesamt acht Songs handeln vom sich zurecht finden müssen in der alten oder der neuen Heimat – nachvollziehbar für eine Truppe, deren acht Mitglieder aus Italien, Mazedonien, Venezuela, Mexiko und dem Libanon stammend in Deutschland ihre Homebase neu etablierten. Überaus optimistisch und eindeutig gut gelaunt würzt man die mal feurig, mal melancholisch angelegten Tracks mit einem Mix, der sich aus Afro- und Latin-Rhythmen, Balkan-Beats, Weltmusik und Jazzigem speist, um völkerverbindend Nächstenliebe einzufordern – und zum Tanzen animiert!



Dawn Brothers: CRY ALONE
(VÖ: 21.3.)

Obwohl diese vier jungen Männer aus dem niederländischen Rotterdam nicht miteinander verwandt sind, könnten sie doch geltend machen, als Brüder im Geiste stets ein und dieselbe Liebe zum souligen Rock im Stil der späten 1960er und -70er Jahre zu teilen. Dieser Leidenschaft frönt man seit der 2017 erschienen Debütscheibe „Stayin´ out late“ – und ergänzt sie so gekonnt um Folk,

Blues nebst Americana, dass daraus unwiderstehlich süßige Klangcocktails entstehen, bei denen vor allem die Kombination aus mitreißendem Harmoniegesang und Gute-Laune-Mucke überzeugt. Insofern sollten wir uns vom Titel des neuen Albums nicht irritieren lassen: „Cry alone“ fällt allemal schmissiger aus, als man dies vermuten würde.



Curtis Stigers: SONGS FROM MY KITCHEN, Volume I.
(VÖ: 21.3.)

Wenn der 1965 in Hollywood geborene Vollblutmusiker Curtis Stigers übers Erwachsenwerden in Boise im US-Bundesstaat Idaho nachdenkt, wohin es ihn bereits im Teenageralter verschlug, kommt ihm vor allem die enorme Bandbreite in den Sinn, die einem damals von den Popradiosendern offeriert wurde. Da folgte auf Aretha Franklin, Deep Purple und Joni Mitchell – eine inspirierende Vielfalt für den talentierten Senkrechtstarter Stigers, der sich mit der Zeit vom Pop-Barden zum Jazz-Crooner entwickeln mochte. Mit Hits wie „You´re all that matters to me“ auf dem Debütalbum oder einer mitreißend gecoverten Nick Lowe-Ballade „(What´s so funny ´bout) Peace, Love and Understanding“ für den Soundtrack zum Blockbuster „The Bodyguard“ begeisterte der wandlungsfähige Singer-Songwriter die Dance-Crowd, wechselte dann aber ab 2001 in jazzigere Gefilde hinüber. Die Corona-Zeit nutzte Stigers zu Streaming-Experimenten aus dem eigenen Studio, was von den Fans begeistert genug aufgenommen wurde, um eine Auswahl dieser Akustik-Sessions jetzt auf Longplayer zu bannen und unters Volk zu bringen.

Autor: Horst E. Wegener

Blut spenden steht dir.

Und ohne dich geht's nicht

Dein Engagement hilft schwerkranken Mitmenschen und wir belohnen deinen Einsatz: 3x Gutes tun und exklusiven Blutspende-Hoodie sichern. Erfahre online mehr:



(Aktionszeitraum 01.01. – 30.09.2025)



SPENDE
BLUT +
BEIM ROTEN KREUZ

Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

Wilhelmshaven/Friesland

24.03. Jever/Clevers	Feuerwehr	16:00-19:00
26.03. Wilhelmshaven	UCI Kino	15:00-19:00
28.03. Sillenstede	Ohmstede Geb.	15:00-19:00
29.03. Rüstringen	Feuerwehr	11:00-15:00
31.03. Jever	McDonald's	14:00-19:30
31.03. Schortens	Gesamtschule	16:00-20:00
01.04. Schortens	Gesamtschule	16:00-20:00
08.04. Wilhelmshaven	UCI Kino	15:00-19:00
10.04. Fedderwardengr.	Friedenskirche	17:00-20:00
19.04. Wilhelmshaven	Logenhaus	11:00-15:00

Ammerland

21.03. Westerstede	Gymnasium	16:00-20:00
31.03. Apen	Grundschule	16:00-20:00
01.04. Apen	Gesamtschule	16:00-20:00
07.04. Husbäke	Schützenhaus	17:00-20:30
15.04. Halsbek	Grundschule	16:00-20:00
22.04. Petersfehn	Feuerwehr	15:00-20:00
22.04. Rastede	DRK	16:00-20:00
23.04. Rastede	DRK	16:00-20:00
24.04. Westerstede	McDonald's	15:00-19:00
24.04. Westerstede	Grundschule	16:00-20:00

Gewinne Festival-Tickets



Hurricane 20.-22.06.,
2 x 2 Festivalpässe
mit Platin-Upgrade
10 x 2 Festivalpässe
Mera Luna 09.-10.08.,
Hildesheim
2 x 2 Festivalpässe mit
Platin-Upgrade
10 x 2 Festivalpässe
Highfield, 15.-17.08.,
Leipzig/Grosspösna
2 x 2 Festivalpässe mit
Platin-Upgrade
10 x 2 Festivalpässe

*Für alle
Blutspender:innen
gibt es
etwas Leckeres!*



**Jetzt Termin
reservieren!**

www.drk-blutspende.de

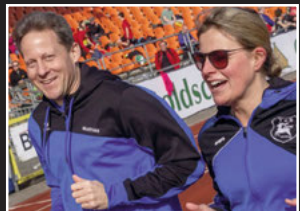
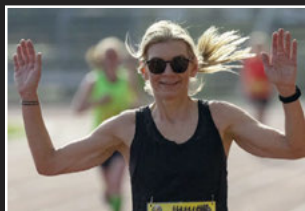
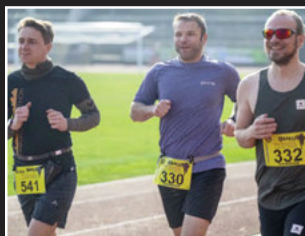


++ 15.3. EWE Baskets vs. Towers Hamburg +++ 15.3.2025 Van H





n Holzen / umbaubar +++ 9.3.2025 Straßenlauf VfL Oldenburg +++





Die Wechseljahre – irgendwann ist jede Frau dran, doch kaum eine redet offen darüber. Beschwerden wie starke Hitzewallungen, Stimmungsschwankungen oder schlechter Schlaf sind die leidigen Begleiter in dieser Zeit.

Wie Sie besser durch die Wechseljahre kommen, erfahren Sie in unserem Online-Vortrag mit Susanne Liedtke. Sie zeigt uns, wie die Wechseljahre der Frau entstehen, welche belastenden Symptome es gibt und wie die Behandlungsmöglichkeiten aussehen. Außerdem erfahren Sie, wie Sie auch in dieser Zeit leistungsfähig bleiben und sogar davon profitieren können.

Susanne Liedtke ist Dipl.-Ökotrophologin, Unternehmensgründerin und Mutter von zwei Kindern. Sie kündigte mit 49 Jahren ihren Job bei Google, um sich der Frauengesundheit - genauer gesagt den

Wechseljahren zu widmen. In der Vergangenheit hielt sie viele Vorträge zum Thema. Die Expertin ist bekannt aus Podcasts sowie unter anderem aus Beiträgen des NDR, Sat.1 und Spiegel TV.

Melden Sie sich jetzt an zum kostenfreien Online-Vortrag mit Fragerunde:

am 02. April 2025 von 18 bis 19 Uhr

Hier geht's zur Anmeldung:

www.dak.de/wechseljahre-online-nord

Schnell sein lohnt sich, denn die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Wir freuen uns auf Sie.



Ludwigsburg macht's vor

Der 8. März ist lange nicht genug, Gleichberechtigung fordern ist das eine, Frauen und Mädchen tatsächlich vor misogynen Gewalt zu schützen das andere. Im Zuge der Istanbul-Konvention zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt macht die Stadt Ludwigsburg in Baden-Württemberg nun einen großen Schritt nach vorn und erklärte den 10. März zum städtischen Gedenktag für Mädchen und Frauen, die Opfer geschlechterspezifischer Gewalt wurden. Während ein Gedenktag kein aktives Eingreifen darstellt, sorgt er doch für eine breitere Wahrnehmung dieser Thematik in der Öffentlichkeit. Es ist nicht nur die Aufgabe der Betroffenen, Täter anzuzeigen, sondern auch die der Zivilgesellschaft, auf Anzeichen im eigenen Umfeld zu achten, denn ein Großteil von Gewalttaten passiert tatsächlich in Familien, Beziehungen oder dem eigenen Umfeld. Das Datum wurde dabei bewusst gewählt, denn der 11. März ist der nationale Tag zum Gedenken an die Opfer terroristischer Gewalttaten und Anschläge. Unterstützt wird die Initiative der Stadt vom Weissen Ring, Deutschlands größter Hilfsorganisation für Opfer von Gewalt und Kriminalität.

Und nach der Schule FÖJ?

Sich für Natur und Umwelt engagieren ist im Gegenzug zu einigen Politikern bei unserer Jugend sehr beliebt. Sich aktiv und nachhaltig einbringen kann man unter anderem bei einem freiwilligen ökologischen Jahr - Voraussetzung dafür ist eine mindestens 9-jährige Schulausbildung und ein Höchstalter von 25 Jahren. In Oldenburg gibt es unter anderem die Möglichkeit, ein FÖJ beim RUZ (Regionales Umweltbildungszentrum Oldenburg) zu absolvieren. Dieses erarbeitet Kursprogramme für Oldenburger Schulen, die sich mit nachhaltigen Themen befassen. Insgesamt gibt es im Bundesland Niedersachsen über 300 Stellen für FÖJ'ler - Interessierte können alle Informationen dazu auf www.nna.niedersachsen.de eingesehen werden.

Wichtige Eckdaten:

Berbungsfrist: bis zum 30.4.2025

Beginn des FÖJ: 1.9.2025

Taschengeld: bis zu 350 € (Kindergeld wird weiterhin gezahlt, gesetzliche Krankenversicherung von der Einsatzstelle übernommen)

Texte: Thea Drexhage



Warum die Verkehrswende



Foto: Rüdiger Schön

Unsere Städte und Verkehrsnetze sind vor allem auf die Bedürfnisse von Männern ausgerichtet – mit Folgen für Sicherheit, Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit. Doch wie sieht eine Mobilitätswende aus, die wirklich alle mitdenkt?

Trotz einiger fortschrittlicher Entwicklungen in puncto beruflicher Gleichberechtigung kommen spätestens mit der Familiengründung meist die tradierten Rollenbilder wieder aus den Schubladen hervor und zwingen Frauen ungewollt in ein Spannungsfeld aus beruflichen Verpflichtungen einerseits und dem Hauptteil an familiärer Care Arbeit andererseits.

Neben dem Haushalt und der komplexen Organisation von Terminen, Geburtstagen und zeitlichen Abläufen, übernehmen sie oft auch die Aufgabe eines privaten Transportdienstleisters: Frauen bringen Kinder mit dem Rad, dem ÖPNV oder dem Auto zur Schule, Kita oder Training, sie erledigen die Einkäufe und besuchen pflegebedürftige Angehörige, gehen mit ihnen zum Arzt, Optiker oder Supermarkt.

Und spätestens jetzt wird klar: Die Wege von Frauen sind

komplex und von vielen verschiedenen Faktoren abhängig. Ist der Kindersitz auf dem Fahrrad eigentlich nach dem letzten Wachstumsschub eigentlich noch sicher, wie gut sind die Fahrradwege auf der Strecke und ist die Baustelle auf der Buslinie eigentlich endlich fertig, sind dabei nur einige der vielen Überlegungen, die Frauen bei der Planung ihrer Mobilität im Alltag anstellen müssen. Wie unterschiedlich die Ansprüche der Geschlechter an die Infrastruktur sowie Mobilitätskonzepte sind und warum die weibliche Perspektive in der Verkehrsplanung bisher nahezu komplett vernachlässigt wurde, haben wir aufgrund der aktuellen Daten- und Forschungslage einmal zusammengefasst.

Laut der Umfrage „Mobilität in Deutschland“ (MiD) legen Männer pro Tag 46 km zurück, 13 km mehr als Frauen. Dabei fahren sie vor allem mehr Auto, aber auch die durch-

feministisch sein muss

schnittlichen Tagesstrecken bei ÖPNV und Fahrrad sind höher.

Langzeitbetrachtungen des geschlechtsspezifischen Mobilitätsverhaltens zeigen allerdings, dass sich die zurückgelegten Strecken von Männern und Frauen langsam angleichen. Das ist auf längere Strecken bei Frauen in mittleren Altersgruppen und deutlich geringere Strecken bei jungen Männern zurückzuführen.

Differenziert man die Zahlen zusätzlich nach Alter, zeigt sich ganz deutlich, dass es bis zum Alter von 20 keine geschlechtsspezifischen Unterschiede gibt – der Unterschied beginnt in dem Alter, ab dem Menschen Familien gründen, und bleibt auch bis ins höhere Alter bestehen. Auch die We-

gezwecke beginnen sich mit Anfang 20 zu unterscheiden. Will man geschlechtsspezifische Unterschiede beim Zugang zu Mobilität verstehen, muss man also die Kombination aus Geschlecht und Lebensphase berücksichtigen.

Zu diesen Geschlechterdifferenzen im Mobilitätsverhalten liegen zwar viele Zahlen vor, aber bei der Suche nach Ursachen wird es komplexer. Grund für die Unterschiede im Mobilitätsverhalten ist vor allem die geschlechtsspezifische Arbeitsteilung, nach der in Deutschland nach wie vor der Großteil der Versorgungsarbeit von Frauen geleistet wird. Das wiederum hat großen Einfluss auf das Mobilitätsverhalten.

Wenn wir von frauenspezifischen Pro-

blemen, Bedürfnissen und Forderungen schreiben, meinen wir nicht Frauen als biologisches Geschlecht, sondern die soziale Rolle derer, die Versorgungsleistungen erbringen – d.h. diejenigen, die sich um Kinder und pflegebedürftige Angehörige kümmern. Und das sind noch immer leider hauptsächlich Frauen. Teil der Lösung muss also auch ein Aufbrechen dieser traditionellen Geschlechterrollen sein, um eine fairere Arbeitsteilung zu erreichen. Je mehr Männer gleichberechtigt Versorgungsleistungen übernehmen, desto mehr steigt auch das Bewusstsein für die damit einhergehenden (Mobilitäts-) Bedürfnisse.

Text: VCD





Oldenburg | Herbst/Winter 2024/25 · kostenlos!

Extrablatt

Uni/Gastro Oldenburg

LEUCHTTURM
FÜR HUNGRIGE NÖRDLICHTER
www.leuchtturm-oldenburg.de

am **olantis** Montag auf Seite 7

Essen gegen den Frust

Bremer's Bauerndiele

Forschungs-zentrum

Castro Oldenburg: Kneipen · Cafes
Restaurants · Lieferservice

Mit allen wichtigen Adressen der Stadt
www.restaurant-ol.de

RESTAURANT MYKONOS Wohlfühlrestaurant

Erscheint
**Ende
April
25**

Erscheinen: Ende April 2025
Anzeigenschluss: 15.4.2025

Güterstraße 17 • 26122 Oldenburg • Tel: 0441-21835-0
www.diabolo-mox.de • www.restaurant-ol.de

Wir stellen Sie vor!

im Extrablatt Uni/Gastro

Das Gastroverzeichnis für Oldenburg und umzu!



Wichtig!

Ihr Eintrag erscheint mit einem Bild auch auf restaurant-ol.de
Mehr Infos von Ihrem Anzeigenberater!
Tel.: 0441 21835-0

Grundeintrag kostenlos

Name:
Straße:
Plz./Ort:
Tel./Fax Nr.:
Öffnungszeiten:
Homepage:

Erweiterter Eintrag 2,00 pro Zeile.

.....
.....
.....
.....
.....

Ich bezahle
 bar, oder per Bankeinzug.
IBAN:
BIC:
Bank:

Mit rotem Balken und Farbbild ergänzter Eintrag 37,- Euro

Per Post: MoX Extrablatt Uni/Gastro, Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

E-Mail: anzeigen@diabolo-mox.de • whatsapp: 0172 6007902 • Tel.: 0441 21835-0

Bitte ankreuzen:

- Deutsche Küche
- Italienische Küche
- Asiatische Küche
- Griechische Küche
- Türkische Küche
- Spanische Küche
- Orientalische Küche
- Balkan
- Baguettes
- Steaks & Mehr
- Bistros & Kneipen
- Cafés
- Aus aller Welt
- Lieferservice
- Sonstiges

Wir bringen Sie unter die Leute

Auslagenverteilung an über 500 Stellen in und um Oldenburg und umzu
Die nächste Ausgabe erscheint im April 2025

Kultur in Jever

Was ist los im LOK?



Jürgen Bohlke, Swen Reichenbach, Andreas Balz und Andreas Baumgart kümmern (l.n.r.) sich mit vielen weiteren Vereinsmitgliedern um das Programm im LOK Kulturzentrum.

Einiges! Und mehr als nur Jazz! Der Loksclub in Jever wird schon seit den 90er Jahren mit Kultur bespielt. Anfangs vor allem mit Theater und Jazz Konzerten, mittlerweile mit einem bunten Potpourri von Kino, Punk, Kunstvermittlung bis Musical. Seitdem die Halle in den frühen 2000er Jahren in ihren heutigen Zustand gebracht wurde, erstrecken sich vor der rustikalen Bühne

mehrere Emporen mit Tischen und Stühlen – direkt vor der Bühne ausreichend Platz zum Tanzen. Vielen Jazzliebhabern im Nordwesten dürfte sie durch die vielen Jazzsonntage bekannt sein, doch 2020 gab es einen Wechsel im Vorstand, welcher nun von vier Leuten geführt wird: Margret Rudolph, Margit Budrich, Susanne Balduff und Swen Reichenbach und mit dieser vielfältigen

Vereinspitze kam auch ein neues und vielfältigeres Programm – also nach der Pandemie, die kurz auf die Wahl folgte. Der Verein kümmert sich um die künstlerischen Kurse, Ausstellungen, Theater und Musicals sowie ein buntes Musikprogramm. Hinzu kommt der Kinoverein Jever, der die Halle regelmäßig mit Filmen bespielt und der Jazzclub Wilhelmshaven-Friesland, der sich nun um die Jazzsparte kümmert. Vor allem das Musikteam findet großen Zulauf mit mehr als 15 Leuten, die Lust haben, etwas in Jever auf die Beine zu stellen, denn sind wir mal ehrlich: so richtig viel ist in der Stadt nicht los. Das Besondere im LOK: wirklich alle von den Planenden zu den Tresenkräften bis hin zu den Technikern und Mischern arbeiten ehrenamtlich. Ein essenzieller Punkt, damit das Programm vor Ort funktionieren kann. Denn mit durchschnittlich 15€ pro Veranstaltung und den niedrigen Mitgliedsbeiträgen können lediglich Gagen für die Künstler*innen und der Unterhalt der Halle gedeckt werden. In diesem Jahr gab es zum ersten Mal eine Förderung von der Initiative Live Music, die dem Verein nun erlaubt, den Künstler*innen etwas höhere Gagen zu zahlen.

Die Herausforderung solch eines Ladens in einer Kleinstadt ist es natürlich, sich einerseits einen Namen aufzubauen und andererseits auch genügend Gäste von außerhalb anzulocken – dafür braucht es neben lokalen Künstler*innen und experimentellen Sachen auch Publikumsmagnete. Der Nordwesten wird, was die Tourplanung vieler Bands angeht, meist vernachlässigt. Die Kurve geht von Hamburg über Bremen meist in Richtung Münster/Osnabrück. Selbst Oldenburg hat es da schon schwer. Doch Andreas Balz aus dem Musikteam blickt ganz optimistisch nach vorn: „Zum Glück erweckt der Name der Stadt bei vielen Assoziationen durch das Bier. Christian Kjellvander aus Schweden, hat uns der Booker verraten, ist ein großer Jever-Fan und wollte auch gern eine Brauereibesichtigung machen, als er hier war. Es kommen auch viele Künstler auf uns zu, wenn sie eine Norddeutschland-Tour machen wollen, ein paar Konzerte spielen und ein bisschen ans Meer fahren, das gibt es eben auch. Aber manchmal muss man auch ganz schöne Motivationsarbeit leisten, wenn man beispielsweise Bands aus der Schweiz hier haben möchte.“ Ein größerer Name, der im nächsten Jahr im LOK vorbeikommt, ist sicherlich Jan Plewka, dessen Booker tatsächlich auch auf den Laden zugekommen ist. „Bei solchen Namen denkt man ja schon, dass man die vielleicht gar nicht erst anfragen braucht. Das LOK

ist für 140 Menschen zugelassen, das bedeutet, dass ja auch am Merch-Stand der Umsatz klein bleibt. Das ist für viele natürlich nicht lukrativ.“, ergänzt Balz. Doch Überraschungen gibt es immer wieder. Die Rezeption des LOK ist durchaus gut, wenn die Leute dann erstmal kommen und die beeindruckende Halle sehen. „Die Menschen zu motivieren ist die große Herausforderung. Gerade die Jugend scheint keine Lust mehr zu haben auf Live-Konzerte zu gehen.“, so Swen Reichenbach. Das staubige Jazzclubimage abzulegen, braucht halt auch etwas Zeit. Bei einem Punkkonzert von The Deltaz und GosseSieben fand auch Jürgen Bohlke, heute Teil des Musikteams, in den Club und war so überrascht von dem gebotenen Programm, dass er sich selbst engagieren wollte. Andreas Baumgart ist ebenfalls seit kurzem dabei und kann seine Liebe zu elektronischer Tanzmusik im LOK ausleben, so findet am 28.3. zum zweiten Mal das eLOK-Event mit drei DJs statt. Mittlerweile hat das kleine Kulturzentrum für wirklich viele verschiedene Interessengebiete etwas auf Lager – und im Sommer, da geht es sogar nach draußen und das umsonst. Mit Hilfe der Neustart Kultur Förderungen, die mit der Pandemie ausgegeben wurden, konnte auch dort aus einem alten Eisenbahnwagen eine kleine Bühne gebaut werden. Darauf freuen sich die Veranstaltenden auch in diesem Jahr besonders. Vieles ist im Juli und August geplant und lockt so hoffentlich auch den ein oder anderen neugierigen Touristen von der Nordsee in die Stadt – denn neben dem spannenden Programm zeichnet das LOK noch eine weitere Sache aus: die direkte Bahnanbindung. Da lohnt sich auch ein Ausflug aus Oldenburg!

Text und Foto: Thea Drexhage



Nur noch ein paar Wochen warten!

Neues von der Jazzahead!

Nur noch wenige Wochen bis zum Beginn des diesjährigen jazzahead!-Festival – und nach der kürzlich anberaumten Vorstellung des kompletten Programms im Bremer Schlachthof-Restaurant Bizkaya durch das aktuelle Leitungsduo Sybille Konitschky und Götz Bühler dürfte die allgemeine Vorfreude weiter gewachsen sein: Alle Jahre wieder – und dann stets gegen Ende des Monats April – gibt sich über vier Tage und Nächte hinweg beim mittlerweile weltgrößten Jazz-Meeting die internationale Szene in der Hansestadt ein Stelldichein, zeigt man dem interessierten Publikum die neuesten musikalischen Trends auf. Anno 2025 wird das jazzahead!-Festival vom 23. bis zum 27. April auf dem Gelände der Messe sowie in den über die gesamte Stadt verteilten Locations stattfinden, haben Fans des kultigen Events die Qual der Auswahl unter insgesamt 130 Konzerten für sich zu treffen. Da Jazzer längst auch mit anderen musikalischen Genres auf Du und Du sind, können wir gewiss sein, dass man uns hier im Rahmen der unzähligen Sessions mit Gleichgesinnten aus musikalisch verwandten Bereichen von Soul, Pop, Funk, Elektronika, Afrobeat bis hin zur Welt- oder Kammermusik mitreißende Crossover-Jams anbieten mag. Gleich schon das Auftakt-Konzert am Mittwochabend verheißt Sensationelles, wenn sich das Large Ensemble des Genfer Gitarristen Louis Matute – erweitert um prominente Gäste aus den diesjährigen jazzahead!-Partnerländern Spanien, Frankreich, Schweiz – ins Zeug legt. Wetten, dass die von Matute zusammengetrommelte all-Star-Besetzung bei diesem Grand Opening-Event Begeisterungstürme entfachen wird?!

Auch für die Folgetage gilt: Bei den neun von insgesamt 38 internationalen



Ida Sand tritt neben anderen Künstlern wie Max Mutzke oder Charles Pasi auf der neuen Open Air Bühne am Torhafen auf Foto: Josefine Bääckstroöm

Showcase-Konzerten in den Hallen der Messe Bremen sowie im angrenzenden Kulturzentrum Schlachthof sollten die anwesenden Musiker aus den drei Partnerländern eindrucksvoll unter Beweis stellen, warum diese

Regionen zu den wichtigsten Jazz-Zentren Europas gezählt werden müssen. Soweit es die nicht minder populäre Reihe der Overseas-Showcases betrifft, hat das jazzahead!-Team den Schwerpunkt erneut auf

Jazz from Africa gelegt. Und die besonders bei jüngeren Musikfans schwer angesagte Sektion Clubnight hat anno 2025 85 Konzerte in 35 Spielstätten über die ganze Stadt verteilt im Angebot.

Ergänzend wollen die jazzahead!-Strippenzieher in diesem Jahr erstmals eine Open-Air-Sektion austesten: Direkt am Torhafen hinter der Messehalle Sechs entlang eines Biergartens findet ab dem 24. April auf der eigens errichteten Jazzport-Bühne ein mehrtägiges Programm mit internationalen Live-Acts statt – kostenfrei! Zu den hier auftretenden Künstlern und Bands zählen etwa der im Südbadischen geborene Vollblutmusiker Max Mutzke, der einem spätestens seit seiner Teilnahme beim ESC 2004 ein Begriff sein dürfte

– ein Hyperaktiver in den unterschiedlichsten musikalischen Genres von Pop über Rock und Soul hin zu Funk und Jazz; begleitet wird er vom Matti Klein Soul Trio. Unter weiteren Größen, die an den Folgetagen auf der Jazzport-Bühne performen wollen, findet sich zum einen Ida Sand, Jazzpianistin und Sängerin aus Stockholm, deren Gesangsorgan als die „schwärzeste Stimme Skandinaviens“ gerühmt wird, was auf ihr nimmermüdes Hin- und Her-Pendeln zwischen Jazz, Blues und Soul verweist; zum anderen dürfen wir uns auf Charles Pasi freuen. Dem Franko-Italiener, in Paris geboren, war es als allererstem französischen Sänger vergönnt, einen Vertrag beim renommierten US-Label Blue Note unterzeichnen zu können! Was für die Seelenverwandten Mutzke und

Sand gilt, trifft auf den Ausnahme-Musiker Pasi erst recht zu: Zuschreibungen wie Soul- oder Blues-Man, Jazz- oder Rocker mag er gar nicht. Das Entscheidende sei, so Pasi, verschiedene Styles miteinander zu verbinden. Neben Vorzeige-Musikern wie den Genannten sollen allabendlich jazzahead!-Surprise-Bands auf der Jazzport-Bühne zusammengetrommelt werden. Und im Rahmen einer musikalischen Frühstücks-Sause am Sonntagvormittag will das Organisationsduo Konitschky/Bühler schließlich verkünden, wen man sich fürs kommende Jahr als jazzahead!-Partnerland ausgeguckt hat. Kurzum: es dürfte beim diesjährigen 19. Festival-Marathon über vier Tage hinweg spannend bis zuletzt bleiben!

Text: Horst E. Wegener

BBK GALERIE

Zwischenräume

Maaike Nijlunsing
Petra Höcker

**Malerei
Objekte**

Dauer der Ausstellung:
23.3. - 27.4.2025

Bund Bildender Künstlerinnen
und Künstler
Bezirksgruppe Oldenburg

Öffnungszeiten
Di, Mi, Do 14 – 17 Uhr, So. 11 – 14 Uhr
D - 26121 Oldenburg, Peterstraße 1
Tel. 04 41 / 2 52 80
www.bbk-oldenburg.de



Maaike Nijlunsing, Wünsdorf 15



GEFÖRDERT DURCH
oldenburgische
landschaft
MIT MITTELN
DES LANDES
NIEDERSACHSEN

Ein wilder Appetit

Skulpturen von Camille Claudel in Bremen



Beschwingt: Camille Claudel, „Der Walzer“

Sie galt als genial, aber ihr Werk trat schon zu ihren Lebzeiten hinter ihrem Schicksal zurück: Camille Claudel (1864–1943) behauptete sich in der Männerdomäne Bildhauerei und litt doch daran, dass die Kunstwelt sie nicht aus dem Schatten des übermächtigen Auguste Rodin heraustreten ließ. Sie starb verarmt und vergessen in einer psychiatrischen Anstalt in Montdevergues. Erst in den späten 1950er Jahren wurden sie und ihr Werk wiederentdeckt – wobei ihre Liebesbeziehung zu Rodin und ihre seelische Krankheit den Blick auf die einzigartige Schönheit ihres Schaffens allzu oft verstellen. Hier setzt das Paula Modersohn-Becker Museum an, „Emanzipation von Rodin“ ist die Ausstellung überschrieben. Und sie gilt nicht Claudel alleine. Gezeigt wird eine Doppelschau, in der ihre Werke denen von Bernhard Hoetger (1874–1949) gegenübergestellt werden. Auch Hoetger war ein aufstrebender Künstler, der sich von den Altvätern befreien wollte. Bereits vor 120 Jahren wurde die Bildhauerkunst der beiden in einer Gemeinschaftsausstellung in der Galerie von Eugène Blot in Paris präsentiert. Es

war ein Ausstellungsereignis, von dem heute nur noch ein schmales Katalogheft, eine Fotografie sowie einige begeisterte Rezensionen erhalten sind. Nun werden die französische Bildhauerin und der deutsche Bildhauer und Architekt wieder zusammengebracht. Dass dies im Paula Modersohn-Becker Museum geschieht, passt gut. Denn Hoetger war mit Modersohn-Becker befreundet, kannte die Künstlerkolonie in Worpswede und hatte in den 1930er Jahren die Böttcherstraße in Bremen gestaltet. Da war er bereits Mitglied der NSDAP. Das von Hoetger geschaffene Bronzerelief über dem Eingang, „Der Lichtbringer“, soll eine Hommage an Hitler sein. Doch Hoetgers Kunst verfiel nicht, der Führer fand keinen Gefallen an ihr. Er ließ die gesamte Böttcherstraße unter Denkmalschutz stellen – als abschreckendes Beispiel, als „entartete Kunst“. 1938 wurde Bernhard Hoetger aus der NSDAP ausgeschlossen. Die Schau thematisiert dies nur am Rand. Noch ist der Sündenfall ja nicht begangen, die gezeigten Werke entstanden vor dem Faschismus.

Einladung zum Tanz

Camille Claudel kommt aus großbürgerlichem Haus, schon früh zeigt sich ihr künstlerisches Talent. Doch Frauen dürfen nicht an die Kunstakademie. Ihr Vater vermittelt sie als Schülerin an die Werkstatt von Rodin. Sie wird seine Geliebte, seine Muse, seine Kollegin. Bis heute sind viele Arbeiten aus seinem Atelier weder ihr noch ihm zweifelsfrei zuzuordnen. Und Claudel emanzipiert sich, sie sucht und findet ihre eigene Handschrift. Ihre Figuren wirken überaus lebendig, ob Faltenwurf oder Kopfeinigung. „Der Walzer“ ist keine Behauptung. Das tanzende Paar, das Claudel geschaffen hat, scheint sich wirklich zu drehen im Takt einer unhörbaren Musik. Sie weiß selbst, wie gut sie ist. Über ihre Skulptur „Die Flötenspielerin“ sagt sie: „Der Anblick weckt wilden Appetit auf die gelungene Figur.“

Nach der Trennung von Rodin hat sie ein eigenes Atelier und ist durchaus erfolgreich. Doch seine Kreise reichen weit, letztlich gelingt es ihr nicht, aus seinem Dunstfeld zu treten. Camille Claudel wird seelisch krank, ihre Familie lässt sie in eine Psychiatrie einweisen. Rund 30 Jahre ist sie weggesperrt. Obwohl die Ärzte ihr nach

20 Jahren bescheinigen, sie sei geheilt, widersetzen sich ihre wohlhabenden Verwandten ihrer Entlassung. Sie stirbt an den Folgen der vom Vichy-Regime angeordneten Hungerrationen für Nervenheilstätten.

Auch Bernhard Hoetger orientiert sich zunächst an Rodins impressionistischer Formensprache, um sich dann von ihm zu distanzieren. Auch seine Arbeiten flirren und fiebern, auch bei ihm scheinen Kleider und Körper zu fliegen.

Wie monolithisch nimmt sich dagegen „Der Denker“ aus – ja, Rodin ist mit seiner berühmten Plastik ebenfalls vertreten: Sehnen und Muskelstränge, der Boxer Jean Baud saß ihm Modell. Im Hintergrund aber schweben Gewänder, bittet Camille Claudel zum Tanz.

Text und Foto: Britta Lübbers

Camille Claudel, Bernhard Hoetger
Paula Modersohn-Becker Museum Bremen
Böttcherstraße 6-10, bis 18. Mai



Mondän: Manche Figuren werden wie in einem bürgerlichen Salon präsentiert

Noch immer kein Bock auf Nazis

ZSK auch auf neuem Album politisch stabil

Am 26.9.25 erscheint das mittlerweile achte Studioalbum der Band ZSK, die seit ihrer Gründung 1997 in Göttingen nicht nur Musik macht, sondern schon immer klare Kante gegen den Faschismus zeigt. So zuletzt bei der großen Demo gegen den AFD-Parteitag in Riesa. Wir haben mit Sänger Joshi über neue Musik und Politik gesprochen.

MoX: Eure erste neue Single „Nicht allein“ ist seit einem Monat draußen und kann als Durchhaltehymne gesehen werden für jene, die in den aktuellen Zeiten ins Zweifeln kommen. Um es mit den Worten Eurer Bremer Kollegen vom Team Scheisse zu sagen: Hättet Ihr nicht auch mal Lust, Euch um schöne Dinge zu kümmern?

Joshi: Ja absolut, aber ich sehe es andersrum: man kann als Band auch einfach immer die Schnauze halten und sich zu nichts äußern außer saufen, ficken, Fernsehen und Fußball vielleicht noch und dann fährt man wunderbar. Jedes Festival liebt einen, alles super, oder man hat Interesse dran, die Welt auch ein Stück besser zu machen und dann sagt man eben das, was man denkt. Das machen wir seit vielen vielen Jahren und für mich persönlich ist das viel erfüllender. Das ist auch mein Verständnis von Punk: man sagt, was man blöd findet in dieser Welt, in dieser Gesellschaft und kann die eigene Wut über Musik äußern und sagen, was sich ändern muss. Und vielleicht gibt man noch ein paar Vorschläge dazu, wie es sich ändern kann. Das ist die Sache, die uns antreibt, neben der großartigen Musik und den tollen Konzerten, die wir mit ganz vielen wunderschönen Menschen verbringen dürfen.

MoX: Der Song kam in einer Zeit raus, in der unser zukünftiges Staatsobersoherhaupt aus der vermeintlich politischen Mitte gemeinnützige Vereine und zivilgesellschaftliches Engagement komplett hinterfragt. Das konntet Ihr beim Schreiben des Songs noch nicht wissen, was hattet Ihr für ein Szenario im Kopf?

Joshi: Es ist ein Treppenwitz der Geschichte, dass die Realität da den Song so überrollt hat. Als wir den geschrieben und aufgenommen haben, da stand auch noch nicht die vorgezogene Wahl oder der AFD-Parteitag in Riesa oder Trump auf dem Plan. Wir merken an allen Enden und Ecken, dass es jetzt

ganz viel Mut und Kraft für alle braucht, die nicht aufgeben wollen, die die Menschenrechte weiter verteidigen wollen und daran glauben, dass man sich weiter für etwas Besseres einsetzen muss. So ist der Song gedacht und das kriegen wir von ganz vielen Menschen regelmäßig gespiegelt. Die sagen: „Ey, ich war auf‘nem Konzert von euch und das hat mir so viel Kraft gegeben und da waren so viele tolle Leute.“ Und das freut mich, dass wir den Leuten scheinbar etwas geben.

MoX: Was erwartet die Hörer*innen auf der neuen Platte noch?

Joshi: Nur Hits! (lacht) Nein, wir verarbeiten politische Sachen aber auch persönliche. Die nächste Single ist eher eine Art Partysong, wo es um wilde Konzerte in WGs und Wohnzimmern geht, die wir früher sehr gerne gemacht haben. Auch heute spielen wir zum Teil noch sehr kleine und chaotische Konzerte. Das Album ist ein bunter Strauß an Themen und auch musikalisch haben wir gesagt, dass wir uns nicht so sehr versuchen einzuschränken, sondern machen die Songs so, wie sich das richtig anfühlt.

MoX: Kein Bock auf Nazis habt ihr 2006 mit einer DVD ins Leben gerufen als Reaktion auf staatliche Kürzungen für Fördermittel für Initiativen gegen rechts. Daraus ist nun diese wahnsinnig große Initiative geworden, die sich an junge Menschen richtet. Ist es nicht auch ernüchternd, dass diese 20 Jahre später immer noch so relevant ist?

Joshi: Das ist immer eine Frage der Perspektive. Natürlich würde ich mir wünschen, dass die Kampagne nicht mehr notwendig wäre, aber jetzt sind es nun mal andere Zeiten und da sehe ich es andersrum. Ich freue mich, dass wir über all die Jahre diese Kampagne so groß gemacht haben. Ich sitze jeden Tag im Büro und arbeite daran. Ich bin der Chef von allem und habe neun feste Angestellte, die Tag und Nacht gegen Nazis, Rechtsruck und AFD



kämpfen. Das freut mich. Wir können ganz vielen Leuten und Gruppen in ihrem Engagement helfen und das finde ich wunderschön. Jetzt vor der Bundestagswahl haben wir uns wahnsinnig verausgabt und so krasse Sachen wie diese riesigen Proteste in Riesa durchgezogen. Es ist schön, dass wir etwas bewegen können, auch, wenn es am Ende nur ein Tropfen auf dem heißen Stein ist.

MoX: Hast du einen Rat für Jugendliche, damit diese eben nicht den Kopf in den Sand stecken?

Joshi: Ich denke, das Wichtigste ist zu wissen: Ihr seid nicht allein. Es gibt super viele Leute da draußen die auch weitermachen. Ich weiß auch, dass die nächsten Jahre hart werden, aber ich glaube wir müssen uns fragen, auf welcher Seite der Geschichte wir stehen wollen, wenn uns unsere Kinder später fragen, was wir eigentlich gemacht haben.

MoX: Die aktuellen Sondierungspapiere sehen keine einzige Maßnahme gegen Rechtsextremismus vor. ..

Joshi: Das ist wenig überraschend. Wir haben ja gesehen, wie viel Hass er gegen Menschen hat, die sich für Demokratie und gegen Nazis einsetzen, weil sie zu Recht seine Partei kritisieren. Wir gehen da auf schlimme Zeiten zu. Deshalb bin ich froh, dass wir mit Kein Bock auf Nazis keine Fördergelder kriegen – wir kriegen nicht einen Cent vom Staat, sondern finanzieren uns durch Spenden ganz vieler Einzelpersonen und sind da sehr sicher. Wir können sagen, was wir wollen und das kann uns niemand verbieten – aber es gibt ja leider sehr viele ganz wichtige Projekte, die jetzt um ihre Finanzierung bangen müssen.

MoX: Ihr reagiert nicht nur mit Kein Bock auf

Nazis auf das Zeitgeschehen, sondern auch als Künstler. Wie viel Macht hat man da auf der Bühne?

Joshi: Wir werden immer gefragt, ob Musik verändern kann. Ich würde sagen: nein. Aber wir können ein Soundtrack sein für soziale Bewegung, für Protest, für Menschen, die etwas verändern wollen. Und das ist sehr viel wert. Es gab immer Musik die soziale Bewegungen begleitet hat: Rage Against The Machine, Public Enemy, The Clash. Und wenn wir auch ein bisschen was beisteuern können, unsere Lieder laufen ja oft auf Demos, dann freue ich mich sehr darüber.

MoX: Was Schönes zum Schluss: Ihr geht auf Tour. Ein paar Termine führen in unsere Region – darunter ist auch ein Kinderkonzert in Hamburg. Spaß oder politische Früherziehung?

Joshi: Nee, ich habe keinen Bock Sechsjährige politisch zu erziehen, das wäre ein bisschen wild. Das ist eigentlich aus einer Spaßidee heraus geboren. Wir haben 7 Bandkinder und viele Freunde mit Kindern. Vor drei Jahren in Berlin haben wir gesagt: lasst uns doch einfach alle Freunde mit Kindern einladen und die Kita – nach dem Soundcheck spielen wir eine halbe Stunde nur für die Kinder. Da kamen dann 70 Leute und das war total lustig und dann haben wir gesagt: lasst uns das wieder machen. Dann waren es 150 Leute und 2024 dann 600 und das, obwohl es nie öffentlich angekündigt wurde. Und dann kamen Anfragen aus ganz vielen anderen Städten und darauf haben wir gesagt: Ok, das machen wir jetzt einfach! Wir dachten mit 15 Euro Eintritt kann das so ungefähr die Kosten decken, wenn ein paar Leute kommen und dann haben wir innerhalb 24 Stunden 3500 Tickets verkauft. Das ist so verrückt und wir freuen uns, dass so coole Eltern und Kinder kommen. Wir lassen auch gerade ein Kinderbuch zeichnen, von einem Kind auf dem ersten Konzert und das kriegen dann alle geschenkt. Es gibt ja viele Kinderbands, aber das ist dann oft sehr peinliche Kindermusik – bei uns gibt es ein echtes ZSK-Konzert, wir biedern uns da nicht an. Das genießen auch die Eltern total.

Interview: Thea Drexhage

ZSK in der Region:

4.7.25, Wiesmoor Rockt Vol.2

6.11.25, Kulturbahnhof Vegesack

29.11.2025, Hamburg (Kinderkonzert)

Beating Hearts

Frankreich/ Belgien ´ 24: R: Gilles Lellouche. Ab 27.3. Wertung: ***** Bild: Cédric Bertrand



Nichts, aber rein gar nichts spricht dafür, dass ausgerechnet diese beiden Teenies sich ineinander verlieben – und doch passiert es. Dabei scheinen die Gegensätze unüberbrückbar zwischen dem als Sohn eines permanent zur Gewalt neigenden Hafenhilfsarbeiters groß werdenden Schulabbrecher Clotaire (Civil) und der nach dem Unfalltod ihrer Mutter behütet bei ihrem Vater aufwachsenden Jackie (Exarchopoulos). Erstmals begegnen sich die beiden vor der Schule der 15-Jährigen, wo sich der 17-jährige mit seinen Kumpels einen Spaß draus macht, die strebsamen Kids zu terrorisieren. Einzig Jackie zeigt sich von den Attacken der Gang unbeeindruckt, nötigt Clotaire mit ihrer Schlagfertigkeit Respekt ab. Und es kommt, wie es kommen muss: Gegen alle Widerstände entflammen die beiden Halbwüchsigen füreinander, tanzen sie bald zur Musik von The Cure durch düstere Lagerhallen – und leben ihre *Amour fou*. Doch dann gerät Clotaire in die Fänge des

städtischen Obergangsters. Als dessen Sohn einen Mord begeht wird Jackie vom Boss dazu verdonnert, die Schuld auf sich zu nehmen. Nach zwölf Jahren hinter Gittern dann endlich wieder freikommend, muss Clotaire feststellen, dass Jackie mittlerweile verheiratet ist. Gibt es für ihre Liebe dennoch eine zweite Chance?

Basierend auf einer Romanvorlage des irischen Schriftstellers Neville Thompson fächert Regisseur Gilles Lellouche sein Gangsterdrama mit *Amour fou* und Musicelementen auf, besetzt er grandios, inszeniert bildgewaltig, bindet Gewaltexzesse ein, die einen an Martin Scorseses brutale Mafia-Epen oder Luc Bessons bombastisch choreografierte Kinooperen erinnern dürften – und erschafft ein Independent-Meisterwerk, dem man sich nur schwer entziehen kann.

D: Adèle Exarchopoulos, Francois Civil, Mallory Wanecque, Malik Frikah, Alain Chabat, Benoit Poelvoorde, Karim Keklou.

Die Akademie

Deutschland ´24: R: Camilla Guttner.

Ab 20.3. Wertung: ****

Bild: Luca Bigazzi

Jojo (Bons) kann ihr Glück kaum fassen: Nicht nur, dass man sie an der Münchner Akademie der Bildenden Künste als Schülerin angenommen hat, durfte die 19-Jährige sich sogar einen Platz in der Malereiklasse des international gefeierten Künstlers Robert Copley (Barr) sichern. Voller Tatendrang macht sich die Träumerin ans Kunst ersinnen, verwerfen, überarbeiten. Doch schon bald dämmert es ihr, dass Unverfrorenheit im Studienalltag weit mehr gefragt ist um voran zu kommen als handwerkliches Geschick oder künstlerisches Talent. Konfrontiert mit Mitstudenten, die jede Gelegenheit nutzen, um einem das Leben schwer zu machen und Dozenten, die keinerlei Hemmungen haben, sich als Arschloch zu präsentieren oder gar übergriffig zu werden, muss Jojo auf die harte Tour zu sich selbst und ihrer Kunst finden...

Regieuneing Camilla Guttner profitiert offenbar



von eigenen Erfahrungen, die sie als Schülerin an der Münchner Kunsthochschule sammeln und in ihren Film einbringen konnte. Als ihr Alter ego lässt sie die Newcomerin Maja Bons durch den Arschlochkünstler-Mikrokosmos stolpern. Derweil sind wir Zuschauer es heilfroh, diesem Tanz unweit des Abgrunds nur zuschauen zu müssen. Umso unbeschwerter kann man nach dem Abspann über Auswüchse im Kunstbetrieb lästern.

D: Maja Bons, Luise Aschenbrenner, Jean-Marc Barr, Andreas Lust.

Alles sofort zum Mitnehmen!

Wohnlandschaft

Cordstoff anthrazit ~~749.-~~ **599.-**

BHT: ca. 235x73x170 cm

Schlaffunktion & Bettkasten

TREND MÖBEL

...unschlagbar günstig!

BEST PREIS GARANTIE

BEST PREIS GARANTIE

Couchtisch

Artisan-Eiche-Dekor BHT: 108-143x43x60 cm

Synchronauszug mit Einlegeplatte 35 cm

1 Schubkasten, rollbar

~~189.-~~ **89.-**

Trend-Möbel GmbH ● Klein Feldhus 52-54 ● 26180 Rastede- Wahnbek

Mo-Fr 10 -18:30 Uhr ● Sa 10 -18:00 Uhr ● Tel. 04402-9859970

kinofilme

Das Licht

Deutschland ´25: R: Tom Tykwer.

Ab 20.3. Wertung: **

Bild: Frederic Batier / X-Filme AG



Wohlstandsverloren, borniert, egozentrisch: das sind die Engels - Vater Tim (Eidinger), Mutter Milena (Krebitz) und die 17-Jährigen Zwillinge Jon (Gause) und Frieda (Biesendorfer) bewohnen eine riesige Altbauwohnung in Berlin; komplettiert wird die Familie durch den kleinen Dio (Eldridge), Ergebnis einer Dienstreisen-Affäre von Milena, der im Wochenwechsel dazustößt. So sehr haben die Engels die Kunst des Nebeneinanderher-Lebens perfektioniert, dass ihre polnische Haushaltshilfe nach einem Herzinfarkt-Tod stundenlang in der

Küche liegt, ohne dass es jemandem auffällt. Erst mit deren Nachfolgerin scheint Besserung in Sicht: Die aus Syrien geflüchtete Farrah (Al-Deen) erweist sich als echte Perle, indem sie für alle Familienmitglieder stets ein offenes Ohr hat und ansonsten auf ihre Wunderlampe schwört, mit der man sich in andere Bewusstseinszustände katapultiert. Gleichwohl verfolgt Farrah eine eigene Agenda, erwartet sie für ihren Licht-Therapieeinsatz eine Gegenleistung, pocht auf einen „großen Gefallen“ vom Arbeitsgeber...

Nach einer mit der „Babylon Berlin“-Fernsehserie gefüllten mehrjährigen Kino-Pause weitet Regisseur Tom Tykwer sein Überwältigungskino bilderwüchtig auf mehrere parallel nebeneinander herlaufende Erzählstränge aus, bettet er hochrelevante Themen vom Generationenkonflikt über Klimaaktivismus und Kolonialismus hin zu Kriegs- und Flüchtlingschicksalen pathetisch verkitscht ins Geschehen ein – und setzt zudem zu einem Ritt durch zig Filmgenres vom SciFi- über Musical- und Animations-Film zum Gesellschaftsdrama an. Dass Tykwer mal wieder alles mit allem verbindet, lässt sein Figurenpersonal total konstruiert und unglaubwürdig wirken, bis auch die Geschichte dem Überdruck kaum mehr standhält. Und bauchlandet. D: Lars Eidinger, Nicolette Krebitz, Tala Al-Deen, Julius Gause, Elke Biesendorfer, Elyas Eldridge.

Mr. No Pain

USA ´25: R: Dan Berk/ Robert Olsen.

Ab 20.3. Vorankündigung

Bild: Paramount

Als seine große Liebe Shari (Midthunder) von Bankräubern entführt wird, sieht der unscheinbare Bankangestellte Nathan Caine (Quaid) keine andere Möglichkeit, als die, den Ganoven auf die Spur zu kommen – und Shari zu befreien. Ein riskantes Unterfangen – andererseits empfindet Caine aufgrund einer seltenen genetischen Erkrankung keinerlei körperliche Schmerzen, was ihm bei diesem beabsichtigten Himmelfahrtskommando zum Vorteil gereichen sollte. So wird seine bislang größte Schwäche endlich mal zur Stärke...

Das „Mission Impossible“-erprobte Regieduo Berk/Olsen kombiniert Action, Comedy und Romanze – ein bewährter Mix im Popcornkino.

D: Jack Quaid, Amber Midthunder, Ray Nicholson, Matt Walsh, Jacob Batalon, Betty Gabriel.



I like Movies

Kanada ´23: R: Chandler Levack.

Ab 27.3. Wertung: ****

Bild: Camino Filmverleih GmbH



Dass das Familienoberhaupt einst Selbstmord beging und somit Ehefrau mitsamt Sohnmann allein im verschlafenen kanadischen Kaff ihrem Schicksal überließ, noch bevor der Junior in die Pubertät kam, hat den kleinen Lawrence traumatisiert. Als Ventil dient ihm verstärkt die weite Welt des Kinos, in der er sich zum absoluten Nerd mauserte. An der Highschool geht der mittlerweile 17-Jährige

(Lehtinen) seinen Mitschülern mit Besserwisseri im Filmkurs unentwegt auf die Nerven, sieht er sich weitgehend unbeeindruckt dereinst an der New Yorker Filmschule zum Studium angenommen. Um die Studiengebühren bezahlen zu können, nimmt Lawrence einen Job in der örtlichen Videothek an, eckt bei der dortigen Kundschaft aber genauso schnell an wie auf der Highschool. Doch ohne diesen Job in Verbindung mit einem Stipendium werden sich die Studiengebühren nicht aufbringen lassen. Mit anderen Worten: Der Träumer muss soziale Kompetenz erlernen... Regisseurin Chandler Levack inszeniert ihre Coming-of-Age-Dramedy äußerst behutsam und punktet mit einer bewundernswerten Performance des jungen Hauptdarstellers Isaiah Lehtinen, der die arrogante Dauernöle Lawrence derart einfühlsam spielt, dass er uns mehr und mehr ans Herz wächst. Absolut sehenswert!

D: Isaiah Lehtinen, Romina D´Ugo, Krista Bridges, Percy Hynes-White, Anand Rajaram.

The last Showgirl

USA ´24: R: Gia Coppola.

Ab 20.3. Wertung: ****

Bild: Constantin Film / Courtesy of Goodfellas

Seit mehr als dreißig Jahren wirbelt Shelley (Anderson) als eine von vielen Tänzerinnen allabendlich leichtbekleidet über die Bühne der Razzle Dazzle-Show, unterhält sie das amüsierwillige Publikum in Las Vegas. Doch in letzter Zeit bleiben zu viele Plätze leer – für das Management ist´s höchste Zeit, ihren Girls das Ende der Revue mitzuteilen. Wie weiter, fragt sich „Razzle Dazzle“-Tanz-Veteranin Shelley – einfach bei einer anderen Show anzuheuern, verbietet sich allein schon aus Altersgründen. Die Kündigung lässt sich auch anders nutzen: Nachdem sie vor Jahrzehnten vom Revue-Manager Eddie (Bautista) geschwängert wurde und sich berufsbedingt seinerzeit um Baby Hannah nicht ausreichend kümmern konnte, erschienen ihr Pflegeeltern für die Kleine damals als die beste Lösung – eine Entscheidung, mit der Shelley seither stets haderte. Also beschließt sie, die wider Erwarten gewonnene Freizeit zu nutzen, um den sträflich vernachlässigten Kontakt zum Kind zu suchen. Wenig überraschend gerät das Wiedersehen mit Hannah (Lourd), die mittlerweile Fotografie studiert,



nicht allzu herzlich. Gia Coppola nimmt uns mit hinter die Bühne der Glitzerwelt von Las Vegas, dorthin wo es ganz schön trist aussieht. Neben diesen beinharten Einblicken ins Milieu fokussiert sich die Regie auf ihren Mutter-Tochter-Konflikt, der vor allem Pamela Anderson jede Menge Möglichkeit gibt, sich als ausrangierte Revuetänzerin Shelley die Seele aus dem Leib zu stripfen. An ihrer Seite punktet Jamie Lee Curtis´ Cocktaillkellnerin Annette als deren beste Freundin, zeigen uns diese beiden Schauspielerinnen deutlich, dass es auch für ihre Altersklasse noch Rollen gibt, die es wert sind, gespielt zu werden.

D: Pamela Anderson, Jamie Lee Curtis, Billie Lourd, Dave Bautista, Kiernan Shipka, Brenda Song.

Texte: Horst E. Wegener



Gazelle E-Bike Days: Probefahren, gewinnen und genießen!



Das Gazelle E-Bike Testcenter Oldenburg ist die perfekte Anlaufstelle, um sich selbst von der Qualität und dem Fahrkomfort der Gazelle E-Bikes zu überzeugen. Mit einer Auswahl von über 100 verschiedenen Modellen bietet das Testcenter eine unvergleichliche Möglichkeit, E-Bikes in einer realistischen Umgebung ausgiebig zu testen.

Dank einer umfassenden individuellen Beratung können Besucher:innen genau das Modell finden, das am besten zu ihren Bedürfnissen und ihrem Fahrverhalten passt.

Ein besonderes Highlight in diesem Frühjahr sind die E-Bike Days, die an drei Samstagen – am 5. April, 10. Mai und 14. Juni, jeweils von 9:00 bis 18:00 Uhr – stattfinden. Diese Aktionstage bieten die Gelegenheit, sich umfassend über die neuesten E-Bike-Technologien zu informieren, verschiedene Modelle zu testen und sich mit

Expert:innen auszutauschen.

Weitere Highlights:

- Großes Gewinnspiel: Verlosung eines neuen Gazelle E-Bikes unter allen Teilnehmer:innen der E-Bike Days – zur Wahl stehen die beiden Highlights der neuen Modell-Kollektion:

- das Familienfahrrad Cabby – ein innovatives Longtail E-Bike, das speziell für Familien und den urbanen Alltag entwickelt wurde. Der verlängerte Gepäckträger ermöglicht es mühelos, Kinder, Einkäufe oder größere Lasten zu transportieren.

- oder das elegante Arroyo C8+ Elite mit 500Wh-Akku – ein komfortables Allroundtalent mit tiefem Einstieg, aufrechter Sitzposition und ultraleistungstarkem, geräuscharmem Bosch-Mittelmotor für den Alltag und längere Touren.

- Kostenlose Verpflegung: Kaffee, Kuchen und kühle Getränke für alle Gäste

- Hüpfburg für Kinder: Spaß für die ganze Familie

Das Gazelle E-Bike Testcenter Oldenburg befindet sich in der Nadorster Str. 226, 26123 Oldenburg. Weitere Informationen unter www.gazelle.de.



Nadorster Str. 226 • Oldenburg • www.gazelle.de

05.04.25 +++ 21:00 +++ Mark4 +++ Zetel

Drei/Drittel Party • Part III

3 Partys - 2 Floors - 5 Djs

80er Party / Depeche Mode Party / Love never dies

Bereits zum dritten Mal findet das 3/3 Partyformat im Mark4 Zetel statt. Den Älteren unter Euch wahrscheinlich besser als Highlight oder Wilkenjohanns bekannt. Die Türen einer der wohl schönsten Discotheken im Nordwesten werden an diesem Abend ab 21 Uhr für die „Massen“ geöffnet. Lasst uns feiern zu den Klängen der guten alten 80er und natürlich zu der Musik der besten Band der Welt. Erfahrungsgemäß ist der Großteil des anzutreffenden Publikums jenseits der Vierzig.

Die Tickets sind limitiert. Garantierter Einlass nur mit VVK Ticket.

Es werden drei Partyformate in einen Topf geworfen. Während sich in der Mainarea die Depeche Mode Party mit einem Pop & Wave Special den Floor teilen, werden im Scooter Club bei der LND die Freunde der alternativen schwarzen Fraktion bedient.

Depeche Mode Party

Der Name ist Programm. Die großen Hits der Jungs aus Basildon, von vorgestern bis heute, ausgesuchte Remixe und rare Trax, geben einem das Gefühl, Depeche Mode ist ganz nah. Dave Gahan steht bei dieser außergewöhnlichen Party zwar nicht hinter dem DJ-Pult; aber man muss schon zweimal hingucken, wenn Öli und Michael die Musik der Kultband „zelebrieren“ und „The best fans of the universe“ mit dem Depeche Mode Fieber infizieren.

80% 80er (nicht nur) kultige Songs der 80er Jahre - Pop & Wave Special

Ende der 90er fand dieses Partyformat erstmals in Oldenburg statt. Von da an pilgerten die Gäste jeden Donnerstag in die Stadt um zu den Liedern von Alphaville, OMD, Ultravox, Yazoo, Pet Shop Boys, Tears for Fears usw. zu feiern. Die 20% stehen übrigens für die „Jahrzehntüberschneider“ wie z.B. Kraftwerk, New Model Army, The Cure, David Bowie etc.

Love never dies

(EBM – Electro – (Dark) Wave - Gothic (Rock) - Industrial – Minimal usw.) Seit 1997 existiert die LND im Nordwesten und ist damit die wohl älteste noch existierende Party im schwarzen alternativen Bereich. Immer wieder wechselnde Djs sorgen für ein abwechslungsreiches Programm, welches aber immer elektrolastig ist. In den 2000ern war das Mark4 eine zeitlang der Austragungsort der LND bevor diese wieder nach Oldenburg zurückging.

Insgesamt werden an diesem Abend 5 Djs im Mark4 eine unvergesslichen Party mit euch zelebrieren. Der Mainfloor wird von DJ Öli aus Bremen, Michael (DT) und DJ Dave aus Oldenburg beschallt. Im Scooter Club sorgen diesmal mit DJ Torvus und DJ Sam zwei Altbekannte aus Tunis Zeiten für den „schwarzen“ Sound. Ergänzt durch Michael (DT) der diesmal auf beiden Floors tätig wird.

Discothek Mark4 / Hauptstr. 10 / 26340 Zetel

www.facebook.com/events/1608562266418695

discothekmark4.ticket.io

3/3 Party Special
3 Partys / 2 Floors / 5 Djs

**Depeche Mode &
80er Party**

Part III

Samstag 05. April 2025 ab 21:00 Uhr

80er POP & WAVE

Love never dies

EBM-Electro-FuturePop-Industrial-Gothic etc.

mark4
die discothek

Hauptstr.10 26340 Zetel

Informationen zu Partys & Konzerten gibt es unter www.cadillac.oldenburg.de


34
JAHRE

Cadillac

www.cadillac.oldenburg.de

19.03.
19:00 Uhr
OFFENE BÜHNE

Jeden 3. Mittwoch im
Monat ab 19 Uhr
OPEN STAGE
@ CADILLAC

Eintritt frei! **OPEN STAGE** Eintritt frei!
Die Offene Bühne im Cadillac
für alle Künstler*innen von Poetry bis Musik

21.03.
20:30 Uhr
ALTERNATIVE



AUDIOWOLF & SONS OF SAMBARA
Das Double-Headliner-Album-Release-Konzert **IM VVK**
Zweimal Alternative-Rock und dennoch ganz unterschiedlich.
Beide Oldenburger Bands präsentieren ihr neues Album live on Stage.

22.03.
20:30 Uhr
ALTERNATIVE
NOISE-ROCK



POWDER FOR PIGEONS
RUFF-Tour '25 **IM VVK**
Das Australisch/Deutsche Duo brilliert auch auf
ihrem neuen Album mit treibendem Noise-Rock
Support: BRATHERING aus Bremerhaven

28.03.
20:30 Uhr
STONER-ROCK



GNOME (BEL) **IM VVK**
Vestiges-Tour '25
Die Kult-Zipfelmützen-Stoner-Rocker soielen
erstmals im Cadillac. Support: DESERT STORM (UK)

29.03.
20:30 Uhr
ALTERNATIVE



TERRY HOAX
Celebrating Nothing
Die Alternative-... mit ihrem
brandneuen Album wieder ins Cadillac

AUSVERKAUFT

22.04.
19:00 Uhr
STAMMTISCH



NEDERLAND STAMTAFEL Eintritt frei!
Der Klön- & Prat-Stammtisch für alle Niederländisch sprechenden

Aktuell auch im Vorverkauf bei Reservix/AdTicket & Eventim:

04.04.: DAILY THOMPSON & ROVAR * 06.04.: ROSALIE CUNNINGHAM (UK)
19.04.: INDIGO WAVES (USA) * 25.04.: ORACLE HANDS & TRISTIS & GODMORGON
26.4.: SHEEV * 16.05.: FOUR IMAGINARY BOYS (ausverkauft) * 17.05.: Z3M3NT & HOLZ
20.05.: FATE GEAR (JAPAN) * 23.05.: TEMPLE FANG (NL) & KOMBYNAT ROBOTRON
24.05.: MARCUS FRIEDEBERG Album Release * 06.06.: 21SUNSTREET
25. & 26.10.: CRAVING - Das Festival * 28.11.: AEPHNAHEMER

Cadillac - Huntestraße 4a - 26135 Oldenburg - cadillac@stadt-oldenburg.de - Tel.: 0441-235 3800

Übermorgenstadt Oldenburg.
Gut für Musikfans.

 Stadt
Oldenburg



Enno Bunger



26.03. | Halle | Konzert

Wer schon einmal einen Konzertabend mit Berufsmelancholiker Enno Bunger erlebt hat, wird vermutlich bestätigen können: die Leute im Publikum sind nicht selten zu Tränen gerührt.

Coming soon!

1x Himmel & zurück

Rudi Völler

SWIPE/MATCH/LOVE

Stage Akademie Oldenburg

CATT

Nouvelle Vague

Sukini

NightWash

COLOSSEUM

Astor Piazzolla Quintett

Anna Mateur & The Beuys



27.03. | Halle | Kabarett

Sie stellt mit ihrem sagenhaften Stimmvolumen & abgrundkomischen Witz-Ernst alles in den Schatten, was sich als Groß-, Klein-, Neben- oder Zwischen-Kunst zu behaupten versucht.

Neu im Programm...



Anders



28.03. | HGO | Konzert

Sie sind Deutschlands A-Cappella Deutschpoeten. Ihr Stil: Eingängige Melodien & intelligente Texte. Mal melancholisch-tiefsinnig, mal humorvoll-ironisch und mitunter auch herzerreißend komisch.

Emil Brandqvist Trio



03.05. | NGO | Konzert

Das aufregendste Jazz-Trios Europas! Traumhafte Musik mit Sinn für Melodie & Schönheit, atmosphärischen & filmischen Kompositionen – von Pop, Volksmusik & Klassik inspiriert.

Die Lärmer



28.03. | Halle | Konzert

Sie haben sich durch ihre Nahbarkeit eine unglaublich treue & vor allem text-sichere Fanbase aufgebaut. Nun stellen sie eine unvergessliche Tour auf die Beine, die jedes Musiker-Herz höher schlagen lassen wird.

Luisa Neubauer



13.10. | Halle | Lesung

Eine Einladung, den Krisen in die Augen zu schauen & gleichzeitig ein Plädoyer für die Hoffnung. Es geht um die Krise der Welt, radikale Zuversicht, um das Schöne, das Humorvolle & das Schmerzhaftes zusammen.

www.pumpwerk.de

Tickets an allen Vorverkaufsstellen,
auf www.pumpwerk.de und auf Facebook.



Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/pumpwerk




Kulturzentrum
in Wilhelmshaven

PROGRAMMVORSCHAU

05

Samstag, 05. April, 20.00 Uhr

Weltenbummler-Reihe
Björn Lübbe

Wilhelmshaven – mehr als nur ein Klick!



Als Lichtbildner des Zeitgeschehens in Wilhelmshaven bezeichnet sich der Pressefotograf **Björn Lübbe**. In seinem digitalen Vortrag erleben Sie Stadtansichten, Menschen und Ereignisse in Fotos und Videos, die teilweise bisher nicht öffentlich zu sehen gewesen sind. Bunte, detailreiche Blickwinkel auf eine Hafenstadt im Wandel der Zeit. Reisen Sie mit dem Fotografenmeister durch die vergangenen 30 Jahre dieser grünen Stadt am Meer und seien Sie gespannt, was in dieser Zeit alles passiert ist.

11

Freitag, 11. April, 20.00 Uhr

30. Festival der Kleinkunst

Rock4 THE MUSIC OF QUEEN:
A NIGHT AT THE OPERA



50 Jahre Bohemian Rhapsody, das facettenreiche Meisterwerk von Queen und eines der berühmtesten Alben aller Zeiten. **Rock4** zelebriert diesen Meilenstein der Musikgeschichte auf grandiose Art und Weise, mit der Stimme als einzigem Instrument. In den letzten Jahren entwickelte sich Rock4 zu einer Vokal-Rockband: Mit einem tiefen Bass und einem Perkussionisten von Weltklasse, einem beeindruckenden Leadsänger und einem großartigen, klassischen Tenor.

12

Samstag, 12. April, 20.00 Uhr

30. Festival der Kleinkunst

Stefan Waghübinger

Hab' ich euch das schon erzählt?



Das Beste aus 15 Jahren und neue Katastrophen. Wenn jemand in Gedanken, Worten und Werken so grandios und komisch scheitert wie **Stefan Waghübinger**, bleibt ihm nur, immer wieder aufzustehen. Da ihm in die Zukunft zu planen nie richtig gegückt ist, schaut er diesmal zurück und ein wenig zur Seite. Die besten Geschichten werden noch einmal erzählt und mit neuen Anekdoten und Erklärungsversuchungen zu einer Achterbahn der Gefühle verschraubt.

13

Sonntag, 13. April, 14.00 Uhr

Kultur für Kids

HEAVYSAURUS

„POMMESGABEL - RELOAD“



Die Kinder wollen rocken, und am liebsten mit **HEAVYSAURUS!** Dahinter verbergen sich vier Dinosaurier und ein Drache, die Rockmusik für die ganze Familie in die Ohren und auf die Bühne bringen – ein echtes und kindgerechtes Live-Erlebnis mit bombastischer Show. In ihren neuen Songs liefern **HEAVYSAURUS** erneut kraftvolle Riffs, tolle Melodien und mitreißende Schlagzeugbeats, zu denen die kleinen (und großen) Fans singen, tanzen und ausflippen können, wie es ihnen gefällt.

23

Mittwoch, 23. April, 20.00 Uhr

Die Besten im Nordwesten

**Laura Brümmer,
Christin Jugsch &
Christl Sittenauer**

Mixed Show



An diesem Mittwochabend wird es dreimal mehr verrückt lustig und vor allem kurzweilig für das Publikum des Wilhelmshavener Pumpwerks. An diesem Abend präsentieren drei Newcomerinnen der Kabarettist*innen und Comedian Szene verschiedene Auszüge ihrer Soloprogramme. In dieser Ausgabe mit dabei: Die Comedians **Laura Brümmer** und **Christin Jugsch** sowie Schauspielerin und Kabarettistin **Christl Sittenauer**.

24

Donnerstag, 24. April, 19.00 Uhr

FROZEN CROWN

WAR HEARTS TOUR 2025



FROZEN CROWN entfesseln neue Kraft und Leidenschaft mit ihrem Power Metal Epos „War Hearts“. Die italienische Power-Metal-Band **FROZEN CROWN** konnte sich mit ihrem unverkennbaren Sound aus blitzschnellen Riffs, eingängigen Melodien und unbändiger Energie in den letzten sieben Jahren in der internationalen Metalszene einen Namen machen. Nun heben sie mit ihrem fünften Album ihr bisheriges Schaffen auf ein neues Level.

Tipp:



Donnerstag, 08. Mai, 20.00 Uhr

Dominik Bloh

„Die Straße im Kopf“

Vorschau:

Fr., 25.04. | ANNIE HEGER

Sa., 26.04. | ALTE MÄDCHEN

Sa., 03.05. | REIS AGAINST THE
SPÜLMACHINE

Fr., 09.05. | VOCALDENTE

Sa., 10.05. | GAYLE TUFTS

Kulturzentrum Pumpwerk • Banter Deich 1a • 26382 Wilhelmshaven • Tel: 04421/9279-0

Zukunftssicher mit KI

Seminare und Workshops zur Künstlichen Intelligenz

Unser vielfältiges Seminar- und Workshop-Angebot vermittelt praxisnahes Wissen, um KI gezielt, effektiv und verantwortungsvoll einzusetzen.



Ausführliche Infos zu den Inhalten erhalten Sie unter www.vhs-ol.de/ki



Volkshochschule Oldenburg | Karlstraße 25 | Oldenburg | www.vhs-ol.de

cine **k** Kinoprogramm

Ab 20.03.



Die Akademie

Als die junge Jojo an einer der renommiertesten Kunstakademien angenommen wird, kann sie ihr Glück kaum fassen. Doch schon bald entpuppt sich diese so schillernde Welt als gnadenloses Terrain. DIE AKADEMIE vermittelt ein authentisches wie schonungsloses Bild dieses einzigartigen Mikrokosmos.



Am 24.03.

Der Gymnasiast

Lucas kann es kaum abwarten, endlich das Internat und die Provinz hinter sich zu lassen, um nach Paris zu ziehen. Doch ein tragischer Unfall reißt Lucas' Blick auf die Welt in Stücke. DER GYMNASIAST erzählt vom schmerzhaften Erwachsenwerden eines Teenagers. **Anschließendes Gespräch mit Trauerbegleiterin Katja Schmiederer.**

Ab 27.03.



The End

25 Jahre nach einem Kollaps, der die Erde unbewohnbar gemacht hat, lebt eine Familie in ihrem palastartigen Bunker und versucht, mit alltäglichen Ritualen ein Gefühl von Normalität aufrechtzuerhalten. Die Ankunft eines unbekanntes Mädchens aus der Außenwelt stellt ihre heile Welt auf den Kopf.

Mehr Infos, Termine, Trailer und Tickets unter www.cine-k.de





REIS AGAINST THE SPÜLMACHINE



16.05.25 Park der Gärten, BZ

Vorhang auf - Radio an! Reis Against The Spülmachine präsentieren in ihrem dritten Bühnenprogramm ihren eigenen Radiosender. „Radio Reis - Die Hitwelle“ sendet das Beste von gestern, heute und morgen - Welthits mit Witz. Die Gute-Laune-Liedermacher drehen wieder voll auf und versprechen nur Knüller.

Musikkomedy

MINA RICHMAN



16.05.25 Headcrash, OL

In ihrem Debütalbum, welches am 15. März 2024 über das Ladies&Ladys Label erschien, stellt sich Mina Richman dem Erwachsenwerden. Mit viel Ehrlichkeit kehrt sie in ihre Kindheit zurück und verarbeitet streitende Eltern, kulturelle Entwurzelung und den gesellschaftlichen, wie auch ihren persönlichen Umgang mit ihrem Körper.

Konzert

JAN PHILIPP ZYMNY



23.05.25 PFL, OL

Sind Sie gestresst? Leiden Sie an mindestens einem oder keinem der folgenden Symptome: leichtes Unwohlsein, allgemeine Unzufriedenheit, unbestimmtes Krankheitsgefühl, spontaner Magnetismus oder akutes Lächelfizit? Dann sind vielleicht Ihre Quanten durcheinandergeraten.

Konzert

TOM TWERS



31.05.25 Park der Gärten, BZ

Das Besondere an Tom Twers' Erfolgsgeschichte ist, dass er seine musikalische Karriere komplett eigenständig, als selfmade Künstler, aufgebaut hat. Ohne ein großes Label im Rücken und ohne einen etablierten Verlag kämpfte er mit vielen schlaflosen Nächten für seinen Traum.

Konzert

THEATER LABORATORIUM



18./19.06.25

Park der Gärten, BZ

Das Hilde-Lindner-Institut wurde 1952 gegründet. Die mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnete Stifterin Hilde Lindner erkannte die Notwendigkeit, einen Ort zu schaffen, an dem die „unsterblichen Überreste“ der Tyrannen unter wissenschaftlicher Obhut aufbewahrt und untersucht werden können.

Theater

BERND STELTER



25.06.25 Park der Gärten, BZ

Worüber regen wir uns nicht auf? Über das Knöllchen an der Windschutzscheibe, die langsame Kassiererin an der Supermarkt-Kasse, die Bundesregierung und das Wetter. Wenn wir zornig sind, gräbt sich die Glabellafalte zwischen den Augenbrauen tief in unsere Haut.

Comedy

RUDELSINGEN - TEAM RAUTERBERG

THE HOOTERS



02.07.25 Park der Gärten, BZ

Die legendäre Band The Hooters kündigt ihre „45 Alive“-Tour für den Sommer 2025 an, um das 45-jährige Bestehen der Band zu feiern. Mit einer einzigartigen Mischung aus Rock, Ska und Reggae, die die Band seit den 80er-Jahren auszeichnet, werden sie ihre größten Hits sowie neue Songs aus dem aktuellen Album Rocking & Swing präsentieren.

Konzert



Rudelsingen

09./10.07.25

Park der Gärten, BZ

Auch 2025 laden wir wieder zum Rudelsingen in den wunderschönen Park der Gärten. Atmosphärisch und ästhetisch nicht zu überbieten: Genießen Sie das einzigartige Rudelsingen inmitten der überwältigenden Vielfalt an Pflanzen und spannenden Kunstobjekten, bei Regen auch geschützt unter dem Dach der Zeltbühne.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE



GREGOR MEYLE & BAND



12.07.25 Park der Gärten, BZ

„Träume kommen und gehen und bleiben, wie Wellen auf dem Meer. Manchmal werden sie Wirklichkeit, nur daran zu glauben fällt oft schwer.“ Kaum eine Textzeile beschreibt den Werdegang von Singer Songwriter Gregor Meyle besser als diese Einstiegs Worte zu seinem Song.

KATI K



19.07.25 Park der Gärten, BZ

KATI K startete 2022 mit ihrem Tournee-Debüt und veröffentlichte 2024 ihr Debütalbum „Alles Oder Nichts“. Das Album umfasst 14 Songs, darunter Hits wie „Liebesbeweis“ und „Mascara“, und teilt sich in dunkle und hoffnungsvolle Themen. KATI K überzeugt mit emotionalen Texten und einer einzigartigen Stimme.

ILSE DE LANGE



07.08.25 Park der Gärten, BZ

Ilse DeLange, bekannt durch ihren zweiten Platz beim Eurovision Song Contest 2014, ist eine erfolgreiche niederländische Sängerin mit sechs Nummer-1-Alben. 2025 tritt sie in Deutschland bei vier Open-Air-Konzerten auf.

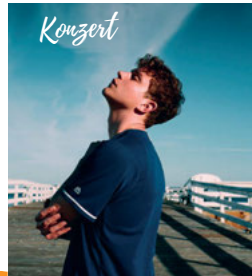
MIGHTY OAKS



13.08.25 Park der Gärten, BZ

Die Berliner Mighty Oaks haben nach einer kreativen Pause ein beeindruckendes Comeback hingelegt. Nachdem jedes Bandmitglied individuelle Projekte verfolgte, kehrten sie mit einer besonderen Akustik-Tournee zurück, die Fans und Kritiker gleichermaßen begeisterte.

GREGOR HÄGELE



18.07.25 Park der Gärten, BZ

Der 24-jährige Sänger und Songwriter Gregor Hägele gilt als einer der aufstrebendsten Newcomer der deutschen Musikszene und überzeugt seine Zuhörer von Sekunde eins an mit seiner starken, einzigartigen und emotionalen Stimme. Schon als Kandidat bei „The Voice Of Germany“ schaffte er es 2017 bis ins Halbfinale und geht seitdem seinen eigenen Weg.

GITTE HÄNNING



23.07.25 Park der Gärten, BZ

Seit sie 1963 mit „Ich will nen Cowboy als Mann“ ihren ersten großen Hit landete, ist Gitte Haenning's Musik in den deutschen Schlagercharts durchgehend präsent. Auch viele weitere Lieder, wie „Ich will alles“ und „Freu dich bloß nicht zu früh“, haben einschlagenden Erfolg.

2. JUNGE & WILDE KOMISCHE NACHT



11.08.25 Gleispark, OL

Der Duft von Sommer liegt in der Luft, die Abendsonne taucht den Gleispark in goldenes Licht und eine warme Brise streicht über das Gelände. Stimmen und Gelächter mischen sich mit dem leisen Rascheln der Wimpelketten zwischen den Containern und dem Klirren der Gläser beim Anstoßen auf einen wunderbaren Abend.

STEFAN GWILDIS



22.08.25 Park der Gärten, BZ

Das wunderbare an Stefan Gwildis ist, dass man für ihn nach so langer Zeit auf der Bühne, immer noch nicht die richtige Schublade öffnen kann. Dies liegt nicht nur an seiner Gabe, sich mit absoluter Begeisterung den unterschiedlichsten Projekten zu widmen, sondern auch daran, dass er das Publikum immer wieder überraschen will.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMAN.REDEN.DE



Do., 27.03.2025

KINO: Konklave

Literaturverfilmung von Edward Berger mit Ralph Fiennes, Stanley Tucci, Isabella Rossellini

Tickets 7 € / 5 €



Fr., 4.4.2025

JAZZ: KUHN FU Quintett

Jazz Rock Psychedelia mit C. Kühn (DE), J. Dikeman (US), E. Ekincioglu (TR), G. Hadow (UK)

Tickets 18 € / 15 €



Sa., 5.4.2025 AUSVERKAUFT!

KLAUS LAGE & BO HEART ZU ZWEIT. LIVE

Klaus Lage präsentiert – zusammen mit seinem langjährigen Bandmitglied und Freund Bo Heart – seine Songs in ungewohntem Gewand.



So., 13.4.2025

JAZZ: FABIAN DUDEK Quartett

F. Dudek – Saxophon, Komposition, F. Hauptmann – Piano, Synthesizer, D. Helm – Bass, F. Arends – Drums

Tickets 18 € / 15 €

Tickets und Infos



Empfang
Radio & TV im Stream auf www.oeins.de
Radio auf UKW 106,5 im Sendegebiet
TV im Kabelnetz von Vodafone

OLDENBURG EINS
TV & Radio

**Programm-Tipp:
Wo Drum'n'Bass? Hier!**

Jeden zweiten Freitag um 20 Uhr servieren wir sorgfältig ausgesuchten Drum'n'Bass in der Sendung Paranormal Activities. Auch als Live-Stream bei Twitch unter twitch.tv/paranormactivities !



Alle Infos und Sendepläne gibt es unter www.oeins.de

Herman van Veen: Achtzig



Do, 24.04.2025, 20:00 Uhr,
Kongresshalle, Oldenburg
Niederländischer
Sänger und
Liedertexter in 2025
mit dem Programm
„Achtzig“ wieder live
auf der Bühne!

Herman van Veen,
geboren am 14. März

1945, wuchs in Utrecht auf und ging nach seiner Schulzeit auf das Musik-Konservatorium. 1965 gab er sein Theaterdebüt mit dem Soloprogramm „Harlekijn“. Seitdem ist er mit seinen Auftritten um die ganze Welt gereist. Er hat etwa einhundertachtzig CDs, ebenso viele Bücher und zwei Dutzend Theaterstücke veröffentlicht und ist seit über 10 Jahren auch als Maler erfolgreich. Herman van Veen ist Vater von vier Kindern, Großvater von drei Enkelkindern und Stiefvater der verwaisten Ente Alfred Jodocus Kwak.

Rea Garvey: Halo



Fr, 20.06.2025, 20:00 Uhr,
Mehrzweckgelände
Tannenhausen, Aurich

Ein besonderer
Entstehungsprozess,
intensive neue
Freundschaften,
langjährige Studio-
Weggefährten und ein
universelles Thema,
das vielfältig und

grandios erzählt jeden Song erstrahlen lässt: Auf seinem sechsten Album „HALO“ präsentiert Rea Garvey einen hoffnungsvollen Blick nach vorne und verwebt Erfahrungen der letzten Jahre, die ihn beeinflusst haben, mit reflektiertem Empowerment zu wahren Pop-Hymnen, die mitreißen, berühren und inspirieren. Es geht um Liebe, Freundschaft, Familie und Menschlichkeit. Aber auch den inneren Kompass, der Rea Garvey in den letzten Jahren durch vieles hat manövrieren lassen. Ob Post-Covid-Vakuum, Vatersein, Heimatgefühl oder die Sehnsucht nach Frieden auf der Welt. Vier Jahre hat Rea Garvey an „HALO“ gearbeitet, zum ersten Mal zunächst einzelne Songs veröffentlicht, bevor er das Album überhaupt geschrieben oder aufgenommen hatte. Mal

nachdenklich, mal voller Tatendrang und Party-Laune, immer real und niemals nur ernst, erzählt Rea Garvey mit „HALO“ von der Komplexität des Lebens. Morgen ist ein neuer Tag, hat sein Vater immer gesagt. „HALO“ ist komplex, intensiv und voller Pop-Anthems, die mitreißen. „Es trägt den Titel 'HALO', weil so viele der Songs von den Menschen und Erfahrungen in meinem Leben inspiriert wurden, die mich glücklich machen, die mich vervollständigen. Ein HALO ist nicht etwas, das man besitzt, sondern etwas, das man bekommt und das man weitergeben möchte.“

VORSCHAU:

Abbamania Fr, 04.04.2025, 20:00 Uhr, Ermsland Arena Lingen

Timecheck Sa, 05.04.2025, 20:30 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Da capo Udo Jürgens

Sa, 13.04.2025, 20:00 Uhr, Ermsland Arena Lingen

GREASE Do, 24.04.2025, 20:00 Uhr, Ermsland Arena Lingen

Herman van Veen Do, 24.04.2025, 20:00 Uhr, Kongresshalle Oldenburg

The Musical Story of Elvis

Mi, 14.05.2025, 20:00 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Santiano Sa, 14.06.2025, 20:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Johannes Oerding Sa, 15.06.2025, 19:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Rea Garvey Fr, 20.06.2025, 20:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Sarah Connor Sa, 21.06.2025, 20:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Howard Carpendale Sa, 22.06.2025, 19:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Wincent Weiss Fr, 29.08.2025, 20:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Die große Onkelz Nacht

Sa, 27.09.2025, 20:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Stahlzeit Sa, 25.10.2025, 20:00 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Kastelruther Spatzen

Do, 23.10.2025, 19:30 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Seven Drunken Nights

Sa, 01.11.2025, 20:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Bernd Stelter Mi, 19.11.2025, 20:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Die Udo Jürgens Story

Do, 20.11.2025, 20:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Torfröck Sa, 13.12.2025, 20:00 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Anouk - Zusatzshow

Di, 10.03.2026, 15:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Weitere Termine und Tickets unter www.marema.de

Tickets bei den bekannten Vorverkaufsstellen, Hotline: 01806-570070*

*(0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf aus Mobilfunknetzen)

17 - 22 Uhr

WIR LADEN HERZLICH EIN



LANDESBIBLIOTHEK OLDENBURG
STADTBIBLIOTHEK OLDENBURG
BIS DER UNIVERSITÄT OLDENBURG
BIBLIOTHEK DER JADE-HOCHSCHULE

4.4.2025

NACHT
DER
BIBLIOTHEKEN



dbv

Eine Initiative des Deutschen
Bibliotheksverbandes und seiner
18 Landesverbände

Gezeiten Konzerte

Künstlerische Leitung: Prof. Matthias Kirschner

16. Mai - 12. Juli

Thema der Festivalsaison: „Hoffnung!“



Zu Gast in Ostfriesland:
Helge Schneider
(3. Mai in Aurich)
Anastasia Kobekina
(27. Mai in Jherings-
Boekzetelerfehn)
Nils Landgren Funk Unit
(11. Juli in Emden)



Unter dem Motto „Hoffnung!“ gehen die Gezeitenkonzerte der Ostfriesischen Landschaft in ihre dreizehnte Spielzeit und präsentieren vom 16. Mai bis zum 12. Juli ein hochkarätiges Programm mit 40 Festivalkonzerten auf der gesamten ostfriesischen Halbinsel sowie zahlreichen attraktiven Prolog- und Epilogkonzerten. Das Motto ist nicht nur ein thematischer Rahmen, sondern auch ein kraftvolles Signal in einer Zeit, die von Herausforderungen geprägt ist. Die Konzerte sollen Zeichen der Hoffnung sein, die anspornen, aufwühlen, beglücken, unterhalten, zusammenführen oder Trost spenden.

Das Gezeitenkonzerte-Jahr startet mit einem hochkarätigen Prologkonzert: Helge Schneider und seine Band spielen am 3. Mai in der Auricher Sparkassen-Arena unter dem Motto „Ein Mann und seine Musik“. Im Festival gibt sich die internationale Musikerprominenz erneut die Ehre: Die Geigen-Stars Daniel Hope, Viviane Hagner, Ragnhild Hemsing und Antje

Weithaas, die Pianisten Martin Helmchen und Omer Klein, Cellistin Anastasia Kobekina, Saxophonistin Asya Fateyeva, Publikumsmagnet Maurice Steger, Sopranistin Nuria Rial, Tenor Julian Prégardien, Multitalent Ulrich Tukur, Erfolgsautor Wladimir Kaminer, Mandolinist Avi Avital, das Göttinger Symphonieorchester, das Händelfestspielorchester Halle, das Orchester im Treppenhaus, die Nordwestdeutsche Philharmonie und viele mehr garantieren unvergessliche Konzertabende.

Für die Vielseitigkeit im Festivalprogramm stehen Fjarill mit jazzigem Folk-Pop, die Men in Blech mit ihrer einzigartigen Verbindung von fetziger Musik und eindrucksvollen Choreographien, der tanzbare Neo-Swing von Marina & The Kats, Foaie Verde mit emotionsgeladener Musik vom Balkan, das Musiktheater „Die Bratschen von Miranda“ mit der Bratschengruppe des NDR Elbphilharmonie Orchesters oder der Auftritt des schwedischen Jazzposaunisten Nils Landgren mit seiner Funk Unit.

Ein besonderer Fokus liegt erneut auf der Präsentation der „Gipfelstürmer“ – den Stars von morgen, die häufig schon jetzt „tonangebend“ sind: Freuen Sie sich auf das Javus Quartett, Flautissimo, die Mecklenburgische Bläserakademie, den Mädchenchor Hamburg, Maxjoseph, das SolDuo oder das Bundesjugendorchester. Auch die „Langen Nächte der Gipfelstürmer“ und das „Piano Panorama“ dürfen natürlich nicht fehlen.

Auch für junge Leute gibt es wieder spezielle Angebote: Das Familienkonzert mit dem musikalischen Puppentheater „Die Klanguste“, die Neuauflage des Musikvermittlungsprojekts „SingBach“ oder der erfrischende kindgerechte Indie-Pop von Larifari bieten beste Unterhaltung für die Jüngsten. Darüber hinaus gilt auch weiterhin für jedes Gezeitenkonzert: Junge Leute zahlen auf allen Plätzen und ohne Kontingentierung nur 6 € Eintritt.

Karten und Infos gibt es unter www.gezeitenkonzerte.com

MoX Festivalplaner



Bitume: 27.06 - 28.06 Let the bad Times Roll, Manslagt



Slime: 24.5. Apen Air



Velvet Rush: 27.06 - 29.06. Ziegelei
Open Air (Bild: Florian Lübke)

Mai

• Visbek Rockt

17.05
Ort: Visbek
Bands: Chaosbay, Nikra, Elfmorgen, The Dea End Kids, Arrow Minds, Drauf, Creme Brülle, Cluburlaub, Sascha & Die Heringe

• Apen Air

24.05
Ort: Apen
Bands: Slime, Liedfett, Die Dorks, Das Bildungsbürgertum, Engst, Dödelhaie, Mandelkokainschnaps, FrauPaul, Wilde Zeiten, Nein Danke, Virgin Whores

• Rock am Ring

06.06 - 08.06.
Ort: Nürburgring
Bands: Feine Sahne Fischfilet, Drangsal, Mia Morgan, SDP, Millencolin, Whitechapel, Aviva

• Novarock

11.06 - 14.06.
Ort: Nickelsdorf (AT)
Bands: Linkin Park, Spiritbox, Green, Alligatoah, Powerwolf... u.a.

• Fonsstock

13.06 - 14.06
Ort: Nordenhamer Strand
Bands: Klabusterbernd, So What!, Skin of Tears, Queens of Everything, Booze & Glory, De Breaks, Menegramo... u.a.

• Traumzeit

20.06 - 22.06.
Ort: Duisburg
Bands: Paula Carolina, Von Wegen Lisbeth, Jimmy Eat World

• Hurricane

20.06 - 22.06.
Ort: Eichenring
Bands: Annenmaykantereit, Girl in Red, Ikkimel, Nina Chuba, Zartmann, Apache 207, Alligatoah... u.a.

• Hörnerfest

26.06 - 28.06.
Ort: Brande-Hörnerkirchen
Bands: Ragnaröek, The Manky Melters, Rahel Katharina... u.a.

Juni

• NDR 2 Festival

06.06.
Ort: Hannover
Bands: Alice Merton, Sting, Sophia, Bosse, Samu Haber

• Rock im Park

06.06 - 08.06.
Ort: Zeppelinfeld
Bands: Slipknot, Bullet for my Valentine, Rise Against, Spiritbox, Airbourne, Heaven shall burn, In Flames, Spiritbox

• Graspop

19.06. - 22.06.
Ort: Festivalpark Stenehei
Bands: Iron Maiden, Bad Wolves, Hot Milk, Nova Twins, Powerwolf, Soen, Slipknot, Skillet... u.a.

• Southside Festival

20.06 - 22.06.
Ort: Neuhausen Ob Eck
Bands: Green Day, SDP, Nina Chuba, Yellowcard, Parcels, Swiss & Die Andern, Amyl & The Sniffers... u.a.

• Let the Bad Times Roll

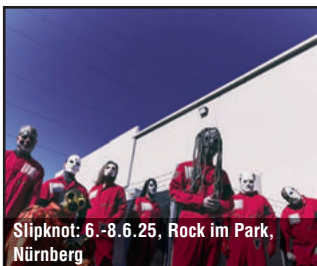
27.06 - 28.06.
Ort: Manslagt
Bands: Employer, Bitume, Unchained Horizon, BurningTrace... u.a.

• Open Air St. Gallen

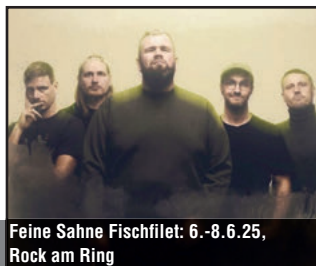
26.06 - 29.06.
Ort: St. Gallen (Schweiz)
Bands: Ski Aggu, Kings of Leon, Marc Rebillet, Beatstakes... u.a.

• Vainstream

27.06.-28.06
Ort: Münster
Bands: The Ghost Inside, A Day To



Slipknot: 6.-8.6.25, Rock im Park, Nürnberg



Feine Sahne Fischfilet: 6.-8.6.25, Rock am Ring



Annenmaykantereit: 20.06 - 22.06.25, Hurricane



Grossstadtgeflüster: 17.-20.7. Deichbrand

Remember, Yellowcard, Landmvrks

• Ziegelei Open Air

27.06 - 29.06.

Ort: Twistringen

Bands: The New Roses, Velvet Rush, Sweet Electric, Trobi... u.a.

• Roskilde

28.06. - 05.07.

Ort: Roskilde (DK)

Bands: Olivia Rodrigo, Stormzy, Arca, Artigeardit, Deftones... u.a.

Juli

• Rockharz Open Air

02.07 - 05.07.

Ort: Ballenstedt

Bands: All That Remains, Bokassa, Avatarium, Powerwolf... u.a.

• Jazzopen Festival

02.07. - 13.07

Ort: Stuttgart

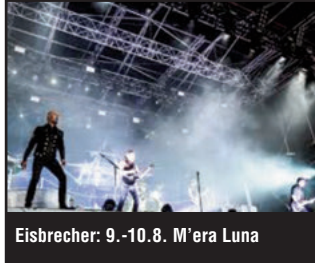
Jacob Collier, Marcus Miller, Adi Oasis, Dianne Reeves... u.a.

• Summer JAM

04.07 - 06.07.

Ort: Köln

Bands: Green, Paula Hartmann, Inner Circle, Etana, Moop Mama x Älice. u.a.



Eisbrecher: 9.-10.8. M'era Luna

• Ruhr in Love

05.07., Ort: Oberhausen

Bands: Lilly Palmer, Moguai, DJ Rush, Harris&Ford, Cosima, Klaudia Gawlas

• Rock im Torf

05.07.-06.07

Ort: Worpswede

Bands: The Policed, Espinosa, Roswell, Wantoness

• Bospop

11.07 - 13.07.

Ort: Weert (NL)

Bands: Snow Patrol, Franz Ferdinand, Manic Street Preachers, Natasha Bedingfield, Dizzy Mizz Lizzy... u.a.

• Kultursommer Oldenburg

11.07 - 20.07.

Ort: Oldenburg

Bands: noch nicht bekannt

• Deichbrand

17.07 - 20.7.

Ort: Cuxhaven/Nordholz

Kontra K, KIZ, Ski Aggu, Finch, Millencollin, Grossstadtgeflüster... u.a.

• Noisy Festival

18. - 20.07.

Ort: Hamburg, Cruise Center Altona

Bands: noch nicht bekannt



Betontod: 25.-26.07. Afdreht un Buten, Goldenstedt

• Tomorrowland

18.07. - 20.07 & 25.07. - 27.07

Ort: De Schorre (BE)

Bands: ALOK, ANNA, Artbat b2b Kölsch, Axwell, Martin Garrix, Meduza, NERVO... u.a.

• ParookaVille

18. - 20.7.

Ort: Airport Weeze

Afrojack, Armin Van Buuren, Meute, Robin Schulz... u.a.

• Afdreht un Buten

25.7. - 26.7.

Ort: Goldenstedt, Amphitheater

Hartensbergsee
Bands: Betontod, Bane, Itchy, The Narrator, Attic Stories... u.a.

• Wacken Open Air

30.07 - 02.08.

Ort: Wacken

Bands: Guns N' Roses, Machine Head, Papa Roach, Gojira... u.a.

• Appletree Garden Open Air

31.07 - 02.08.

Ort: Diepholz

Bands: noch nicht bekannt

• Lollapalooza

31.07 - 3.08.

Ort: Berlin

Bands: noch nicht bekannt

August

• Reggae Jam

01.08 - 03.08.

Ort: Bersenbrück

Bands: noch keine bekannt

• Fährmannsfest

01.08 - 03.08.

Ort: Hannover

Bands: Slime, Adam Angst... u.a.



Moop Mama: 4.7.-6.7.25, Summer JAM, Köln



K.I.Z.: 17.-20.7.25, Deichbrand, Cuxhaven

MoX Festivalplaner



Grosstadtgeflüster: 6.-8.8.2025, Open Flair in Eschwege

• Watt en Schlick

01.08 - 03.08.

Ort: Dangast Strand

Bands: noch nicht bekannt

• Brutal Assault

06.08 - 9.08.

Ort: Jaromer (Tschechien)

Bands: Absu, Agnostic Front, Car Bomb, Mayhem... u.a.

• Open Flair

06.08 - 10.08.

Ort: Eschwege

Bands: Betontod, Butterwefe, Conny, Ennio, Future Place, Grosstadtgeflüster, Kopfecho... u.a.

• Party.San Metal Open Air

07.08 - 9.08.

Ort: Schlotheim

Bands: Firtan, Fleshgod Apocalypse, Karg... u.a.

• Hill of Dreams

08.8. & 09.8.

Ort: Bruchhausen Vilsen

Bands: Blasterjaxx, Choppaz, Fabio Plois, Kaylab, Miniuro... u.a.

• Sonne Mond Sterne

08.8 - 11.8.

Ort: Saalburg

Bands: Anyma, Boris Brejcha, Brutalismus 3000, Marlon Hoffstadt,



Papa Roach: 9.8.25, Elbroit, Hamburg

• Elbriot

09.08.

Ort: Hamburg

Bands: Papa Roach, Kreator, Kerry King, Kissin' Dynamite, Smash into Pieces, Future Place

• M'era Luna

09.08 - 10.08.

Ort: Hildesheim

Bands: Eisbrecher, And One, Heilung, Subway To Sally, Blutengel... u.a.

• Summer Breeze

13.08 - 16.08.

Ort: Dinkelsbühl

Bands: Royal Republic, Fiddler's Green, Destruction, Counterparts, Septicflesh... u.a.

• Reload

14.08 - 16.08.

Ort: Sulingen

Bands: Machine Head, Gojira, I Prevail, Donots, Ministry... u.a.

• FM4 Frequency Festival

14.08 - 16.08.

Ort: St. Pölten (AT)

Bands: noch nicht bekannt

• Reload Festival

14.08 - 16.08.

Ort: Sulingen

Bands: Machine Head, Gojira, I



Nina Chuba: 15.-17.8.25, Highfield, Leipzig

Prevail, Donots, Ministry... u.a.

• MS Dockville

15.08 - 16.08.

Ort: Hamburg

Bands: The Last Dinner Party, Royel Oris, Milleniumkid... u.a.

• Highfield

15.08-17.08

Ort: Leipzig

Bands: K.I.Z., Deichkind, Kontra K, Clueso, Nina Chuba, The Kooks, Von Wegen Lisbeth... u.a.

• Baltic Open Air

21.08 - 23.08.

Ort: Busdorf

Bands: Versengold, Feuerschwanz, Skindred, Tanzwut, Subway to Sally, Knorkator ... u.a.

• Mysteryland

22.08 - 24.08.

Ort: Haarlemmermeer (NL)

Bands: noch nicht bekannt

• Neuborn Open Air

29.08 - 30.08.

Ort: Wörrstadt

Bands: Annisokay, April Art, Samurai Pizza Cats, Traitor... u.a.



Firtan: 7.-9.8.25, Party.San Metal Open Air, Schlotheim



Machine Head: 14.-16.8.25 Reload, Sulingen



Versengold: 21.-23.8.25 Baltic Open Air, Busdorf

Donnerstag, 24. April 2025 in der Kulturetage OL

Ein Abend für Willi Lemke mit Rudi Völler!



Foto: Winnie Schmitz

Im August 2024 verstarb überraschend der frühere Werder-Manager und Bremer Politiker Willi Lemke. Sein langjähriger sportlicher und freundschaftlicher Wegbegleiter Rudi Völler kommt in die Kulturetage, um gemeinsam mit Lemkes Frau Heide und den beiden Autoren Helmut Hafner und Ralf Lorenzen die Biografie „Herr Lemke, übernehmen Sie!“ vorzustellen.

Völler war einer der ersten Spieler, die der junge Willi Lemke an die Weser holte. Er kam aus der 2. Liga und wurde in Bremen zum Publikumsliebbling und zum Nationalspieler. Im Gespräch mit Heide Lemke und den beiden Autoren wird er an seine fünf Jahre in der „Werder-Familie“ erinnern, aber auch auf die aktuelle Lage der Nationalmannschaft eingehen.



Tickets: www.kulturetage.de • Mehr Kultur: www.mox-veranstaltungen.de

MoX **kleinanzeigen**

Kurse & Seminare

Wildwasser Oldenburg bietet am 29. und 30. März 2025 jeweils von 10 – 14 Uhr einen 2-tägigen WenDo-Kurs für Frauen, inter, nicht-binäre und trans Personen ab 18 Jahren im Mädchenhaus Oldenburg an. Anmeldungen nehmen wir gerne telefonisch: 0441-16656 oder per E-Mail: info@wildwasser-oldenburg.de entgegen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wildwasser-oldenburg.de

Tanzwochenende. Tanzkongress in Rastede! Am 16. bis 18. April. 12 Tanzworkshops an einem Wochenende erleben, z.B. Moderner Tanz, Folklore, Tribal-Style-Dance, Funky Jazz, Meditativer Tanz, Dance Ability, Ballett, ZUMBA oder Improvisation. 16. bis 18.04. im Bildungshaus Rastede. Infos: Tel: 04402.92840 oder Email: info@hvhs.de

Wir vermieten mit
& ohne B-Schein:
gsg-oldenburg.de



Wildwasser Oldenburg bietet am 07.-08.04.2025 (Osterferien) jeweils von 11 – 15 Uhr einen 2-tägigen WenDo-Kurs für 8 - 11-jährige Mädchen an, in der Turnhalle des Herbartgymnasiums an. Jetzt anmelden: Telefonisch unter 0441-16656 oder per E-Mail info@wildwasser-oldenburg.de. Nähere Informationen auch auf unserer Homepage: www.wildwasser-oldenburg.de

Berührungs(T)raum



Die Kuschelzeit-Workshops - Zeit für Berührung. Nährend, Erfüllend,

HORIZONT REISEN

Stau 35 - 37
26122 Oldenburg
Tel (0441) 2 61 33
Uhlhornsweg 99
26129 Oldenburg
Tel (0441) 7 78 17 22

email: Info@horizontreisen.de
homepage: www.horizontreisen.de

Wertschätzend. Erlebe die Magie der achtsamen Berührung. In einem geschützten Rahmen mit klaren Vereinbarungen. Mehr Informationen und Anmelde-möglichkeiten auf unserer Webseite:
www.beruehrungsraum.de

www.mox-kleinanzeigen.de

Veranstaltung

Frühlingsfest im KreativQuadrat.
Am Sonntag, den 27. April 2025 von 14 bis 18 Uhr findet in der Ateliergemeinschaft KreativQuadrat Oldenburg in der Bürgerstraße 89 unser jährliches Frühlingsfest statt! Kommt vorbei zu Kaffee & Kuchen, Live Musik, Fotoausstellung und Pflanzen- und Flohmarkt. Wir laden euch herzlich ein!

Kontakt

M sucht M, M/MM; Mitte 50, sucht M, M/M, 18-60J., gerne stämmig/dick mit Bart und behaart, aber kein muß. („Rasierte“ zwecklos!) für gelegentliche Treffen. Möglichst tagüber und bei Dir. Raum OL. Bin selten besuchbar! ERST nur SMS! Tel. 0152 51431370

Urlaub machern an den schönen Orten der Welt. Bewerben Sie Ihr Reiseangebot in MoX oder hier, auf der MoX Kleinanzeigenseite. Ihre gewerbliche Kleinanzeige können sie gleich hier aufgeben. Sie möchten

Neu im MoX Bücherregal...

Pablo De Santis: „Die sechste Laterne“ • Herbert Bräuning: „Fernzündung“ • Sarah Crossan „Toffee“.

Wer gut erhaltene Bücher verschenken möchte, kann uns gerne welche bringen. Aus Platzgründen aber nur max. 3 Bücher.

Es gibt immer neue Bücher im MoX-Bücherregal. Einfach kommen und mitnehmen!



Die Bücher sind kostenlos. Es kann an den Kinderschutzbund gespendet werden.

MoX-Büro, Güterstraße 17, Oldenburg • Mo-Fr 9:00-17:00

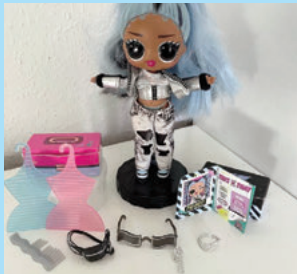
Ladies Barbershop!
Der Damenfriseursalon
für kurze Trend-
und Rasierhaarschnitte
OL-Ziegelhofstr. 52
Tel./Wh.-Ap.: 0175/5960782



eine gestaltete Anzeige buchen?
 Rufen Sie uns an: 0441 218350

Kleinanzeigen gesehen in der MoX-fb-Gruppe Kleinanzeigen.

LOL Sachen günstig abzugeben
 Gerne alles zusammen oder
 einzeln VHB möglich



65 teiliges Bleikristall Gläserset
 500 € VB



Nur Abholung
 Diese Anzeige findest Du in der
www.facebook.com/groups/moxkleinanzeigen

An- & Verkauf

Die folgenden LPs sind im
 MoX-Büro erhältlich:

Hannes Wader: singt Arbeiterlieder
 Original LP. Zustand sehr gut.
 Preis 12,-€

Hannes Wader singt... Original LP.
 Zustand sehr gut. Preis: 15,-€.
bots: AUFSTEHN Original LP.
 Zustand sehr gut. Preis: 9,-€.

Wolf Biermann: Das geht sein'
sozialistischen Gang



Original LP. Zustand sehr gut. Preis:
 15,- €

Codona 3 Original LP. Zustand sehr
 gut. Preis: 9,-€.

U2 – The Joshua Tree. Verkauf
 Original-LP aus der Jahr 1987.
 Klapp-Cover, mit Textblatt und
 großem Foto. LP wurde trocken
 abgespielt. Das Vinyl hat keine
 sichtbaren Schäden. 15,-€.

Konstantin Wecker: Genug ist nicht
 genug Original LP. Zustand sehr gut.
 Preis 12,-€.

Philip Boa: Live! Exil on Valletta
Street. Das legendäre Doppel-Live-
 Album (Vinyl) aus dem Jahr 1991.
 Sehr guter Zustand von Cover und
 Platte. Preis 20,-€

Impressum

MoX-Journal

Verlag Schön & Reichert GbR

Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21835-0, Fax: 0441/21835-20

Bürozeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr, 14-17 Uhr

Redaktion: Rosy Reichert (V.i.S.d.P)

Redaktionelle Mitarbeit:

Thea Drexhage, Horst E. Wegener

Unterwegs-Fotos: MoX

Anzeigenleiter: Rüdiger Schön

Gestaltung: MoX

Anzeigenverbund: City Mags

Vertrieb: Eigenvertrieb

sowie Gerdes Reisen und

Schmidt's Lesemappen



Druck: Eurodruck - Poznan Sp. z o.o., ul.

Wierzbowa 17/19, 62-080 Tarnowo

Podgórze

Redaktionsschluss: Mittwoch vor

Erscheinen

Kalenderschluss, Kleinanzeigenschluss:

und Anzeigenschluss ist **Donnerstag**

vor **Erscheinen**,

MoX arbeitet mit Ökostrom.

100% erneuerbare Energie.

Nachdruck: Nach Absprache mit der
 Redaktion, mit Quellenangabe und zwei
 Belegexemplaren. Urheberrecht für Fotos,
 Texte, Zeichnungen und Anzeigenentwürfen
 sowie die gesamte Gestaltung sind beim
 Verlag. Namentlich gekennzeichnete Artikel
 geben nicht unbedingt die Meinung der
 Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte
 Beiträge kann keine Haftung übernommen
 werden.

Die nächste MoX erscheint am:

2.4.2025

Nächster Anzeigenschluss

28.3.25

mox-kleinanzeigen.de

kleinanzeigen

**Registrieren Sie sich auf
mox-kleinanzeigen.de**

**Verwalten Sie dort ihre
Kleinanzeigen kostenlos**

**Geben Sie dort ihre
Kleinanzeige auf**

**Als Online-Kleinanzeige sind
sie kostenlos**

**Nur als Printanzeige kostet die
private Kleinanzeige 4,25€**



**Schicken Sie uns ihre
Kleinanzeige online
oder per Post**

**www.mox-kleinanzeigen oder an
MoX, Güterstraße 17, 26122 Oldenburg**

kleinanzeigen

**Private Kleinanzeigen sind auf mox-kleinanzeigen.de
Kostenlos!**

Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon:
Unterschrift:

**50 Zeichen kosten in MoX (print): privat 0,85 €
(mind. 4,25€) gewerblich 3,65 €(mind. 18,25€)**

Ich bezahle:

bar in Briefmarken Bankeinzug

IBAN:

Bitte ankreuzen: gewerblich privat Chiffre (je Zeitung 2,70 €)

MoX **mox-kleinanzeigen.de** **fb-kleinanzeigen**

- Kurse & Seminare
- Weiterbildung
- An- & Verkauf
- Grüße
- Kontakt

- Lust & Laster
- Musik & Instrumente
- Suche Wohnung
- Biete Wohnung
- Gewerberaum

- Bücher
- Reisen & Freizeit
- Handwerk
- Jobs
- Sport

- Fahrrad/Roller
- Autos
- Sonstiges
- Verschenke

Grid of dashed lines for writing the advertisement text.

kleinanzeigen

Konstantin Wecker: LIVE



Original LP. Zustand sehr gut.

Codona 3 Original LP. Zustand sehr gut. Preis: 9,-€.

Latin Quarter: Mick and Carolin
Original LP aus dem Jahr 1987 mit Texten und Foto. Zustand sehr gut, Preis: 9,-€.

Maurice Ravel: BOLERO.



Original LP. Zustand sehr gut. 9,-€

Alle LPs und CDs erhältlich im MoX-Büro, Güterstraße 17, Oldenburg. Mo-Fr 09:00-17:00. Tel.: 0151 24188083

Handwerk

Deharde
Dachdeckerei
Meisterbetrieb

Ihr Partner für Dacharbeiten aller Art
Steildach, Flachdach, Fassaden- und Metallarbeiten

Nordenhamer Weg 6 • 26125 Oldenburg
Tel.: 0441-340 75 67
info@deharde-dach.de • www.deharde-dach.de

Hecke und Sträucher schneiden, Platern? Renke Wulf, Gartenarbeit
Tel.: 0174 6920486

Bildungskontor GmbH
Intensiv-Vorbereitungskurse auf die Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche
2025: 3.3./7.4./5.5./2.6./14.7./11.8./8.9./20.10./24.11.
2026: 5.1./2.3./4.5./18.5./13.7./7.9./26.10./23.11.
Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen
2025: 17.2./17.3./12.5./16.6./30.6./18.8./15.9./6.10./3.11./1.12.
2026: 19.1./9.2./16.3./13.4./1.6./22.6./17.8./14.9./5.10./2.11./1.12.
Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendehafen 8-12 • 26135 Oldenburg
Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

VERKAUFEN UND VERWALTEN!

MoX hat eine Stellen für das Praktikum FOS 11. Klasse frei.

- **Wirtschaft & Verwaltung** oder **Medien & Gestaltung**

Bewerbung an: ruediger.schoen@diabolo-mox.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Filiale Rastede

Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Die Stelle ist ab sofort zu besetzen.

Sie haben Kenntnisse und Berufserfahrungen im Einzelhandel und haben Freude am Umgang mit Kunden, sind zuverlässig, flexibel und motiviert? Freuen Sie sich über eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem gut aufgestellten Team? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Tel. 04402 - 985 9978
thomas.bohlen@trendmoebel-online.de

Kleinanzeigen

Verlosungen

www.ol-mittendrin.de

oder www.diabolo-mox.de, Menüpunkt: Freizeit & Kultur
www.mox-veranstaltungen.de

2x2 Mox Verlosung
Festivalkarten

**OPEN AIR
FESTIVAL**

24.5.2025

3x2 Mox Verlosung
Karten für
Arnd Zeigler



27.8. Park der Gärten

3x2 Mox Verlosung
Karten für
The Hooters



2.7. Park der Gärten

3x2 Mox Verlosung
Karten für
Ilse DeLange



7.8. Park der Gärten

5x1 Mox Verlosung
Karte für
Jan Delay & Disko No.1



13.6. Beachclub Nethen

2x2 Mox Verlosung
Karten für
Jazzahead!

CLUBNIGHT

25.4. in 35 Clubs Bremen

14 Tage

Programm

20.3. bis 2.4.2025



Jonas Roßmeißl, Faust (2024), Courtesy Jonas Roßmeißl and Klemm's Berlin.

Jonas Roßmeißl. HERDENMANAGEMENT

bis zum 04.05.2025

Oldenburger Kunstverein

mox-veranstaltungen.de





Veranstaltungs-Kalender

20. März bis 2. April 2025

Do 20.3.

Musik

Oldenburg

19:00 Michael Wollny Trio; Kulturetage

20:00 Jazz Session im März; Wilhelm13

Bremen

19:00 7. Philharmonisches Kammerkonzert; Die Glocke

TIPP 19:00 Ami Warning; Lagerhaus

20:00 Ohrenfeindt; Meisenfrei

Hamburg

19:00 Sophie Hunger / Metropole Orkest, Großer Saal

20:00 Kapelle Petra; Grünspan

21:00 Endless Wellness; Knust

Bremerhaven

20:00 The Spirit of Freddie Mercury ft. Queen Sensation; Stadthalle

Vechta

19:00 Get The Shot; Gulffhaus Vechta

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Theater k

20:00 Begegnungen am Ende der Welt; Theater Laboratorium

Bremen

10:30 Drinnen und draußen; Theater Bremen, Brauhaus

18:00 Das Achte Leben (für Brillka); Theater am Goetheplatz

19:00 Satzwende Katja Oskamp; Theater am Leibnizplatz

19:30 4 Cocktails & ein Todesfall; Fritz Theater

19:30 Der Vorname; Boulevardtheater

19:30 Draußen feiern die Leute; Theater Bremen, Kleines Haus

Aurich

16:00 Jan & Henry – Die große Bühnenshow; Stadthalle Aurich

Wittmund

19:30 Der eingebildete Kranke; Aula Schulzentrum Brandenburger Str.

Party

Oldenburg

22:00 Abiparty Flötenteich ; Amadeus

22:00 over & out; Cubes

Literatur

Bremen

19:00 Katja Ostkamp: Liebe in Zeiten des Alterwerdens; Shakespeare Company

Vortrag

Oldenburg

18:00 „Spiel, Wirtschaft! Mit der Minus-Marine zum Bratwurst-Baron“; OCM

19:00 Wie wollen wir in Zukunft leben? – Die Zukunft des Bauens; Schlaues Haus

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Stadtplanung und Bauen; Alte Fleiwa

Kinder

Oldenburg

15:30 Bilderbuchkino; Stadtebibliothek Kreyenbrück

Treffen

Oldenburg

19:00 Rätselabend; Buddel Bar

20:00 Kneipenquiz; Umbaubar

20:00 LOLdenburg; Buddel Bar

Ausstellung

Oldenburg

„Ich war ein Alleschmecker“ – Horst Janssen tischt auf; Horst-Janssen Museum

Dies fromme Wollen-Thier; Landesbibliothek

Exlibris; Landesmuseum Kunst & Kultur Hanna Stirnemann; Prinzenpalais

Jonas Roßmeißl: Herdenmanagement; Kunstverein

Meike Dismer: Im Wandel; Forumskirche St. Peter

Neue Werke in der Artothek; Artothek Säbelzahnkatzen; Landesmuseum Natur und Mensch

Spore; Edith-Russ-Haus für Medienkunst Werkmüdig; Kunstforum Oldenburg

Bremen

Koper & Brünker-Pérez: Ahn Sisters; Gerhard-Marcks-Haus

Sabine Schellhorn: Abgestaubt; Gerhard-Marcks-Haus

Camille Claudel & Bernhard Hoetger-Emanzipation von Rodin; Paula Modersohn-Becker Museum

Emese Kazár: Das Nebenhaus; Gerhard-Marcks-Haus

Fort. Fantasy Island; Weserburg

Gerhard Marcks: Architektur der Gewandfalten; Gerhard-Marcks-Haus

Michaela Melián, aufheben; Weserburg

Mis(s)treated. Mehr als Deine Muse!; Kunsthalle Bremen

Schnittmenge. Holzschnitte von Studierenden der Hochschule für Künste Bremen; Kunsthalle Bremen

Thomas Duttonhoefer; Gerhard-Marcks-Haus

Wilhelmshaven

Nordwestkunst 2025; Kunsthalle Wilhelmshaven

Hamburg

Albert Oehlen; Kunsthalle Hamburg

Britta thie Studio; Deichtorhallen

Franz Gertsch; Deichtorhallen

Glitzer; MK&G

Hanns Kunitzberger; Kunsthalle

Illusion; Kunsthalle Hamburg

Impressionismus; Kunsthalle Hamburg

In.Sight; Kunsthalle Hamburg

Isa Mona Lisa; Kunsthalle Hamburg

States of Rebirth; Deichtorhallen

André Schulze – Mona Lisa with Cigarette; Affenfaust Galerie

Thomas Geyer – the silent Pulse; Affenfaust Galerie

Jever

Sichtweisen 2025 Foto-Ausstellung; LOK Kulturzentrum

Führungen

Oldenburg

16:00 Ausstellungsführung 2; Landesbibliothek

Fr 21.3.

Musik

Oldenburg

18:30 Classic meets Pop 2025; Weser-Ems-Halle, Große EWE-Arena

TIPP 20:30 Audiowolf/Sons Of Samsara; Cadillac

Bremen

19:00 Teresa Bergman; Sendesaal

19:30 „Pariser Quartette“; Nikolaikirche

20:00 »The Music of Star Wars«; Die Glocke

20:00 Elvis – Das Musical; Metropol Theater Bremen

20:00 Kerbe; Bürgerhaus Weserterassen

21:00 Pitchblack; Meisenfrei

Wilhelmshaven

20:00 Birth Control; Pumpwerk

20:00 Elephant of Wine; Stadttheater

Hamburg

20:00 Jaya the Cat; Fabrik

21:00 The Godfathers; Knust

Vechta

19:00 Black Rosie; Gulfhäus Vechta

Worpswede

19:00 Jools Holland; Music Hall

Wardenburg-Littel

20:00 Growing Echo; DAHMS Wirt-schaft

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Theater k

19:00 Cavewoman; Kulturetage, Halle

19:30 Der Schimmelreiter; Oldenburgi-sches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Begegnungen am Ende der Welt; Theater Laboratorium

Bremen

18:00 Im Hotel zur grünen Nelke; Blau-meier Atelier Bremen

18:00 Wild Boys; GOP Varieté

19:00 Antigone; Theater am Goetheplatz

19:30 Adams Äpfel; Schnürschuhtheater

19:30 Das 4. Große Krimi-Kwiz; Bremer Kriminaltheater

19:30 Der Vorname; Boulevardtheater Bremen

19:30 Hennes Bender; KITO

19:30 Kleiner Mann – Was nun?; Mensch, Puppe!

19:30 Kommt ein Clown in ein Hotel; Theater am Leibnizplatz

20:00 4 Cocktails & ein Todesfall; Fritz Theater

20:00 Liebe, Last & Fracht; Hafen Revue Theater

21:00 Wild Boys; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 De Vornaam; Theater am Meer

Papenburg

16:00 Jan & Henry; Forum Alte Werft

Verden

19:00 „Mascha Kaléko“; Historisches Museum Domherrenhaus

Jever

20:00 Der eingebilddete Kranke; Theater am Dannhalm

Party

Oldenburg

22:00 Obsession – Techno, Mode & Ex-zess; Amadeus

22:30 SpontanOL Aftershow; Buddel Bar

23:00 All Black Everything; Cubes

23:00 Studi-Freitag; Umbauber

23:15 2000er/2010er; Viertel

Bremen

23:00 Black Friday; Modernes

Cloppenburg

23:00 Abi Eskalation; Bel Air

Festival

Oldenburg

TIPP SpontanOL; Verschiedene

Literatur

Petersfehn

19:00 Ringelnatz – Ich bin so knallver-gnügt erwacht; Altes Spritzenhaus

TagesTipps

19:00_20.3._Lagerhaus, HB



Ami Warning

Nicht mit Live-Band und auf großen Bühnen, sondern begleitet von nur zwei Mitmusikern und in kleinen, bestuhlten Locations, erwartet die Besucher:innen eine unvergessliche und einzigartige Atmosphäre. (Foto: Diego-Reindel)

20:30_21.3._Cadillac, OL



Audiowolf/ Sons Of Samsara

Am Freitag, den 21. März werden die beiden Oldenburger Alternative-Rock-Bands ein gemeinsames Double Headliner Album Release Konzert im Cadillac spielen. (Foto: Veranstalter)

21.-23.3._Verschiedene, OL



spontanOL

SpontanOL

Das spontanOL ist seit 2015 das Festival für improvisiertes Theater im Nordwesten. Shows und/oder Workshops bieten ein grandioses Spontanerlebnis in Oldenburg. (Foto: Veranstalter)

Vortrag

Bremen

18:00 Der aktuelle Sternenhimmel; Olbers Planetarium

Kinder

Bremen

16:00 Sukini; Schlachthof

Sa 22.3.

Musik

Oldenburg

18:30 Classic meets Pop 2025; Weser-Ems-Halle, Große EWE-Arena

20:00 Nightstalker; MTS Records

20:00 The Josie White Revival Band; Die Tränke

20:30 Powder For Pigeons; Cadillac

Bremen

19:00 Jules Ahoj; Tower

20:00 Queen-Heaven; Olbers Planetarium

TIPP 18:00 Kapelle Petra; Modernes

18:00 Songs of Rising and Sinking; Schwankhalle

19:00 Sarah Lesch; Kulturbahnhof Vegesack

19:00 The Art Of The Duo; Sendesaal

20:00 J.B.O.; Schlachthof

20:00 Tutti Bounce; Lila Eule

21:00 Dust'n'Bones; Meisenfrei

Wilhelmshaven

20:00 Scheinheilig – die Unheilig Tribute-Band; Pumpwerk

Hamburg

19:00 Warhaus; Mojo Club

20:00 Doctor Krápula; Nachtspeicher

20:30 The Hirsch Effekt; Logo

Groningen

20:45 Dio; Simphon

22:30 Teardrinker; Vera

Worpswede

19:00 Heather Nova; Music Hall

Uplengen/Hollen

TIPP 19:00 Ton Steine Scherben; Seker Huus

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Theater k

18:00 Jugendclub; Aber sag's keinem; Exerzierhalle

20:00 Das Feuerwerk; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

20:30 Erwachsenenclub; Lonesome Love Diner – Ein Fressmob; Exerzierhalle

Bremen

16:00 Drinnen und draußen; Theater Bremen, Brauhaus

16:30 Der Vorname; Boulevardtheater Bremen

18:00 Im Hotel zur grünen Nelke; Blau-meier Atelier Bremen

18:00 Wild Boys; GOP Varieté

19:30 Der Vorname; Boulevardtheater Bremen

19:30 Orlando; Theater am Leibnizplatz

19:30 Traumschöf; Theaterschiff

20:00 »Magie der Travestie«Die Nacht der Illusionen; Die Glocke

20:00 Der kleine Prinz; Mensch, Puppe!

20:00 Markus Krebs; Metropol Theater

21:00 Wild Boys; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 Bestätigung; TheOs

Leer

19:00 Krüüzfahrt of Tango? – Premiere; Zollhaus

Friesoythe

15:00 Jan & Henry; Forum am Hansaplatz

Jever

19:00 Schatten des Lichts; LOK Kulturzentrum

Osterholz-Scharmbeck

20:00 Ohnsorg-Theater; Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Party

Oldenburg

22:00 Bassnacht; Umbaubar

23:00 Afropower; Cubes

23:00 MODUS3000 – Miami Lenz und Alba; Amadeus

23:15 Auf'm Rave #7; Viertel

Bremen

23:00 Back To The 90s; Shagall

23:00 Tanznacht; Modernes

23:45 Klubnacht; MS Treue

Cloppenburg

23:00 We love Russian Music Nights!; Bel Air

Wildeshausen

22:30 Kassensturz; 5 Elements

Pewsum

19:00 MamaGehtTanzen; Purzelbaum

Festival

Oldenburg

SpontanOL; Verschiedene

Vortrag

Oldenburg

10:00 Betrachtung von Stadt und Region am „Tag des Wassers“; LEB-Bildungszentrum

Sport

Bremerhaven

18:00 Eisbären Bremerhaven – Kirchheim Knights; Stadthalle Bremerhaven

Markt & Messen

Oldenburg

08:00 Flohmaxx; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

12:00 Saatguttauschbörse; Botanischer Garten

Sonstiges

Oldenburg

Oldenburg räumt auf!; Innenstadt

Führungen

Bremen

22. März 2025 – 20.00 h
The Josie White Revival Band
Irish & American Folk



Eintritt frei!

Gast- und KULTurstätte

★ **Die Tränke** ★

Tannenkampstr. 10 · 26131 OL
Tel. 0441 - 36 14 92 17
www.dietraenke.de

13:00 Schönes Bremen – große Innenstadtführung; Roland am Markt
15:00 Satirische Führung durch die Wissenswerkstatt Archäologie ; Focke Museum

So 23.3.

Musik

Oldenburg

16:00 Klavierkonzert für Klimagerechtigkeit; Forumskirche St. Peter

Bremen

19:00 Jaya The Cat; Lagerhaus
19:00 Orchester der Musikfreunde Bremen; Die Glocke
19:00 The Cashbags; Schlachthof
20:00 Café del Mundo; Metropol Theater

Hamburg

19:00 Mad Caddies & The Skints & Jon Gazi; Markthalle
19:00 Soap&Skin; Elbphilharmonie, Großer Saal

Bad Zwischenahn

16:30 Blasorchester BrasSax Petersfehn e.V.; St. Marien Kirche

Amsterdam

17:30 Sabrina Carpenter; Ziggo Dome

Bühne

Oldenburg

11:00 Kleiner Hase; Theater wrede+
16:00 Kleiner Hase; Theater wrede+
17:00 Erwachsenenclub: Lonesome Love Diner – Ein Fressmob; Exerzierhalle
18:00 Begegnungen am Ende der Welt; Theater Laboratorium
TIPP 18:00 The Turn Of The Screw; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus
18:30 Jugendclub: Aber sag's keinem; Exerzierhalle
18:30 Vibe(s)-Lich(t); Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

14:00 Wild Boys; GOP Varieté
15:00 Der Vorname; Boulevardtheater Bremen

18:00 Der 35. Mai; Theater am Goetheplatz

18:00 Der kleine Prinz; Mensch, Puppe!
18:00 Im Hotel zur grünen Nelke; Blau-meier Atelier Bremen

18:00 Wild Boys; GOP Varieté
19:00 Andrea Berg; ÖVB Arena
19:00 Florian Freistetter: Sternengeschichten; Metropol Theater Bremen

19:30 Adams Äpfel; Schnürschuhtheater

20:00 Sternengeschichten mit Florian Freistetter; Metropol Theater

Wilhelmshaven

20:00 De Vórnaam; Theater am Meer
Leer

19:00 Krüüzfahrt of Tango?; Zollhaus
Jever

19:00 Schatten des Lichts; LOK Kulturzentrum

Festival

Oldenburg

SpontanOL; Verschiedene
Wilhelmshaven

16:00 2. Schüler Rock Festival; Kling Klang

Literatur

Cloppenburg

14:00 Der Dorf-Sonntag; Museumsdorf
Petersfehn

19:00 Ringelnatz – Ich bin so knallvergnügt erwacht; Altes Spritzenhaus

Sport

Oldenburg

15:00 VfB Oldenburg vs. Hamburger SV 2; Marschweg Stadion

Markt & Messen

Wilhelmshaven

11:00 Kreativmarkt; Pumpwerk

Kinder

Bremen

11:00 Die Rettung der Sternenfée Mira; Olbers Planetarium
16:00 Er kam, sah und quakte; Focke Museum

Treffen

Ovelgönne

TagesTipps

18:00_22.3._Modernes, HB



Kapelle Petra

Kapelle Petra ist eine deutschsprachige Indierock-Band aus Hamm. Ihre Heimatstadt ist titelgebend für das 2024 erschienene Album, das es auf Platz 6 in die "Offiziellen Deutschen Albumcharts" schaffte.

(Foto: Marcel Strecker)

19:00_22.3._Seker Huus, Hollen



Ton Steine Scherben

Das Jahr 2025 ist der 75. Geburtstag der verstorbenen Scherben-Gründungsmitglieder Rio Reiser (Gesang) und RPS Lanrue (Gitarre) – das Trio spielt ihre Konzerte in besonderem Gedenken an diese beiden Songwriter.

(Foto: Sönke Tollkühn)

18:00_23.3._Staatstheater, OL



The Turn Of The Screw

Eine Gouvernante reist auf ein englisches Landgut, um im Auftrag ihres Vormunds die beiden Kinder Miles und Flora zu erziehen. Bald stellt sich heraus, dass die beiden unter dem Einfluss zweier ehemaliger Angestellter stehen...

(Foto: Stephan Walz)

10:30 Geführte Wanderung mit Hund;
Verschiedene

Ausstellung

Oldenburg

Petra Höcher und Maaïke Nijluning;
BBK Galerie

Sonstiges

Oldenburg

16:00 Eingeloggt-Woche; OCM

Führungen

Oldenburg

11:00 Sonntagsführung; Horst-Janssen
Museum

15:00 Sonntagsführung; Edith-Russ-
Haus für Medienkunst

15:00 Themenführung: Von Haus zu
Haus; Landesmuseum Kunst &
Kultur

16:00 Mindful Art – Kunst & Medita-
tion; Kunstverein

Mo 24.3.

Musik

Hamburg

20:00 The Reytons; Markthalle
21:00 The Temperance Movement;
Knust

Amsterdam

20:00 Lenny Kravitz; Ziggo Dome

Bühne

Oldenburg

Bremen

10:30 Drinnen und draußen; Theater
Bremen, Brauhaus

Leer

19:00 Krüüzfahrt of Tango?; Zollhaus

Vechta

20:00 Bahnwärter Thiel; Metropol-Thea-
ter Vechta

Vortrag

Oldenburg

18:30 Vortrag und Gespräch: „Dieses
blöde Gefühl“ – Warum wir fühlen,
was wir fühlen; VHS Oldenburg

Politik

Oldenburg

17:00 Verkehrsausschuss; Alte Fleiwa

Kinder

Oldenburg

16:00 Bücherminis; Stadtteilbibliothek
Ofenerdiek

Sonstiges

Oldenburg

15:00 Woche der Ausbildung; BiZ der
Oldenburger Arbeitsagentur

16:00 Bezahlkarten Tauschcafé; Alham-
bra

17:00 Eingeloggt-Woche; OCM

Di 25.3.

Musik

Oldenburg

TIPP 20:00 Martyn Joseph ; Wilhelm13
Bremen

20:00 »The Dark Side of the Moon – In
Concert«; Die Glocke

20:00 New Blue Honk; Meisenfrei

Hamburg

18:30 Noa Wildschut / Elisabeth Brauss;
Elbphilharmonie, Kleiner Saal

19:00 Nina Stemme / Ryan Bancroft;
Elbphilharmonie, Großer Saal

20:00 The Cassandra Complex; Logo

21:00 Ghost Funk Orchestra; Knust

Bühne

Oldenburg

18:30 Jugendclub: Aber sag's keinem;
Exerzierhalle

20:30 Erwachsenenclub: Lonesome
Love Diner – Ein Fressmob; Exer-
zierhalle

Bremen

20:00 Alina Bock; Schlachthof

20:00 Masters of Shaolin Kung Fu; Me-
tropol Theater Bremen

Hamburg

20:00 Hamburg ist Slamburg!; Nocht-
speicher

20:00 Torsten Sträter; Barclays Arena

Leer

19:00 Krüüzfahrt of Tango?; Zollhaus

Vortrag

Oldenburg

18:00 VHS I Kompass: Wird Deutsch-
land unregierbar? – Das Jahr der
Bundestagswahl und die neue Un-
übersichtlichkeit; Alte Fleiwa

18:00 Vortrag: ChatGPT & Co. – was
ist das und wie beruflich nutzbar?;
VHS Oldenburg

19:00 "Ich möchte nicht stationär! Was
dann?" – Tagesklinische Behand-
lung in der Psychiatrie und Psy-
chotherapie; Schlaues Haus

Online

19:30 vhs.wissen live I Wasser für die
Welt – Klimaresilientes Wasserman-
agement angesichts klimatischer
und geopolitischer Herausforde-
rungen; Online

Politik

Oldenburg

17:00 Sozialausschuss; Alte Fleiwa

Kinder

Leer

16:00 „Herr Hase und Frau Bär“ – Bil-
derbuchkino; Stadtbibliothek

Treffen

Oldenburg

20:00 Quiz: Geografie; Buddel Bar

Mi 26.3.

Musik

Oldenburg

TIPP 19:00 Enno Bunger; Kulturetage
20:00 Lucas Imbiriba; Wilhelm13

Bremen

19:00 Mia Morgan; Tower

20:00 Harry Payuta & Friends; Meisen-
frei

20:00 Zartmann; Schlachthof

Amsterdam

20:00 Limp Bizkit; Ziggo Dome

Bühne

Oldenburg

18:30 Torsten Sträter; Weser-Ems-Halle, Große EWE-Arena

20:00 Die Kunst der Komödie; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

18:30 Offen_Proben; Theater am Goeetheplatz

19:00 Wild Boys; GOP Varieté

19:30 A Midsummer Night's Dream; Theater am Leibnizplatz

19:30 Kay Ray; Fritz Theater

19:30 Winterreise; Theater Bremen, Kleines Haus

Leer

19:00 Krüüzfahrt of Tango?; Zollhaus

Party

Oldenburg

18:00 Freak Out Disco; Buddel Bar

20:00 Studi-Mittwoch; Umbaubar

23:00 Rave Mi w/Nur Kollektiv; Amadeus

Literatur

Oldenburg

16:00 Buchzeit: Literaturmomente mit Thomas Lichtenstein; Theater Laboratorium

Vortrag

Oldenburg

18:30 Die Aufklärung und ihre Denker – Relevanz ihrer Überlegungen zum Verständnis der modernen Welt; VHS Oldenburg

Politik

Oldenburg

17:00 Jugendhilfausschuss; Alte Fleiwa

Kinder

Oldenburg

15:30 Bilderbuchkino; Stadtteilbibliothek Flötensteich

Treffen

Oldenburg

15:00 Café Stövchen; Alhambra

18:00 Stadtteil-Kneipe; Alhambra

Wilhelmshaven

19:00 Kantine – Und, wie war ich?; Stadttheater Wilhelmshaven

Sonstiges

Oldenburg

17:00 Eingeloggt-Woche; OCM

Kirchhatten

Repair-Café Kirchhatten – Reparieren statt Wegwerfen!; VHS-Wissens-Werkstatt

Führungen

Oldenburg

12:30 Mittags im Museum; Horst-Janssen Museum

Do 27.3.

Musik

Oldenburg

19:00 Anna Mateur & The Beuys; Kulturetage, Halle

Bremen

19:00 Florian Paul und DKDLH; Tower

19:00 Lisa Wulff Quartett; Sendesaal

20:00 »The Music of Harry Potter– Live in Concert«; Die Glocke

20:00 Caliber 38; Meisenfrei

Wilhelmshaven

TIPP 20:00 Tonbandgerät; Pumpwerk

Hamburg

19:00 Lena&Linus; Mojo Club

19:00 Yung Hurn; Docks

20:00 Dam; Kampnagel

20:30 Nikki Hill & Band; Nochtwache

21:00 Christian Kjellvander; Knust

21:00 Flavio; Uebel und Gefährlich

Groningen

20:00 Black Market Karma; Vera

21:00 NSJO; Simphon

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Theater k

18:30 Eiskönigin 1 & 2 – Musik-Show auf Eis; Weser-Ems-Halle, Kleine EWE-Arena

Noch schnell Tickets sichern?

Los geht's unter:

www.tickets-ol.de

TagesTipps

20:00_25.3._Wilhelm13, OL



Martyn Joseph

Der mehrfach preisgekrönte charismatische Songwriter-Guitarist liegt stimmlich, atmosphärisch und qualitativ ganz nah bei Richard Shindell

(Foto: Veranstalter)

19:00_26.3._Kulturetage, OL

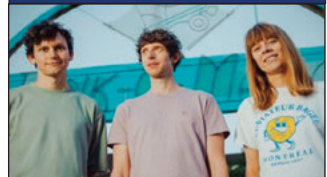


Enno Bunger

Bis einer weint: bei Enno Bunger keine Drohung, sondern eine Tatsache. Seine Texte werden häufig zitiert, seine Lieder dienen als Soundtrack vieler Hochzeiten und Beerdigungen

(Foto: Jan Seebeckeno)

20:00_27.3._Pumpwerk, WHV



Tonbandgerät

Die Indiepop-Band Tonbandgerät feiert nächstes Jahr ihr 18-jähriges Bestehen und lädt ein, die „Bandvolljährigkeit“ mit ihnen zu feiern. Gegründet von Ole Specht, Sophia Poppensieker und Jakob Sudau, hat sich die Band einen festen Platz in der deutschen Musikszene erarbeitet. (Foto: Fynn Freund)

19:00 Komische Nacht – Comedy ; Buddel Bar, Amadeus, Bar Celona, Headcrash, Core, Ols Brauwerkstatt, Schirrmanns, Terrazza, Bümmersteder Krug, Caldero

20:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

Bremen

10:00 A Midsummer Night's Dream; Theater am Leibnizplatz

19:00 Solange wir leben; Theater am Goetheplatz

19:30 Dawn; Theater Bremen, Kleines Haus

19:30 Der Glöckner von Nôtre Dame; Mensch, Puppe!

19:30 Express, Express – Stummfilm mit Livevertonung; Schnürschuhtheater

19:30 Ruhet in Friedberg; Bremer Kriminaltheater

19:30 Viertel Comedy; Lagerhaus

20:00 greenbeats – Light It Up!; Metropol Theater Bremen

20:00 Wild Boys; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 Für mich soll s rote Rosen regnen; TheOs

Leer

19:00 Krüüzfahrt of Tango?; Zollhaus

Bremerhaven

20:00 Torsten Sträter – Mach mal das große Licht an; Stadthalle Bremerhaven

Vortrag

Oldenburg

18:00 Podiumsdiskussion: Philanthropen & Technokraten treffen KI-Agenten im Jahr 2025; VHS Oldenburg

Online

16:00 Online-Vortrag: Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht; SoVD

19:30 vhs.wissen live | Wenn Russland gewinnt – Ein Szenario; Online

Politik

Oldenburg

17:00 Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb; Alte Fleiwa

mox-veranstaltungen.de

Oldenburg

18:00 Treffen Sie im Foyer...; Oldenburgisches Staatstheater Foyer

19:00 Rätselabend; Buddel Bar

Führungen

Oldenburg

17:00 Alles am Fluss; Tourist-Info

Fr 28.3.

Musik

Oldenburg

19:00 Anders; Herbartgymnasium

19:00 Die Lärmer; Kulturetage, Halle

19:30 David Puentez live; Viertel

20:00 Sonhador; Wilhelm13

20:00 Ton Steine Scherben; Umbaubar

TIPP 20:30 Gnome; Cadillac

Bremen

18:30 Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen»Sinfonische Leidenschaft«; Die Glocke

19:00 Axel Rudi Pell; Aladin

19:00 Satanique Samba Trio (Brazil); Sendesaal

20:00 Remode; Schlachthof

21:00 Wild Black Jets; Meisenfrei

Hamburg

18:00 Joris; Docks

19:00 Milow; Mojo Club

20:00 Alyona Alyona; Kampnagel

20:00 David Garrett; Barclays Arena

20:00 Die Schröders; Logo

20:00 Phillip Boa and the Voodooclub; Markthalle

20:30 Ise; Nochtwache

21:00 Rich Kids On LSD; Knust

21:30 Ivo Dimchev; Kampnagel

Groningen

20:00 1000mods; Vera

20:15 Joost Oomen; Stadsschouwburg

20:30 Nico Dijkshoorn; De Oosterport

Aurich

20:00 Beelzebub Airways; Packhus

Amsterdam

20:00 Jimmy Carr; Ziggo Dome

Worpswede

19:00 Kimmy Cornett & The Deadmen; Music Hall Worpswede

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Theater k

19:30 Alter Whisky, junge Liebe; Theater Hof/19

19:30 The Turn Of The Screw; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 20.000 Meilen unter dem Meer; Limonadenfabrik

20:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

Bremen

16:00 Traumschöf; Theaterschiff

18:00 Im Hotel zur grünen Nelke; Blau-meier Atelier Bremen

18:00 Wild Boys; GOP Varieté

19:00 Die Liebe zu den drei Orangen; Theater am Goetheplatz

19:30 Comedy with Daisy Ray; Theaterschiff

19:30 Ruhet in Friedberg; Bremer Kriminaltheater

19:30 Traumschöf; Theaterschiff

20:00 Chaos unter Palmen; Fritz Theater

20:00 NightWash Live – Happy Birthday Tour 2025; Metropol Theater

21:00 Wild Boys; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 Carmela de Feo; Pumpwerk

20:00 Der unerwartete Gast; Stadttheater

Leer

19:00 Krüüzfahrt of Tango?; Zollhaus

Party

Oldenburg

23:00 hAUSparty; Cubes

23:00 Rock Shots (HH) w/DJ VID; Amadeus

23:00 Studi-Freitag; Umbaubar

23:15 Golden Hour; Viertel

Bremen

23:00 Hangover Friday; Shagall

23:00 Retro Friday; Modernes

Cloppenburg

23:00 Raveschloss – Girls On Decks!; Bel Air

Jever

19:00 eLOK 2 – electronic Dance & Melodic Techno Beats; LOK Kulturzentrum

Vortrag

Oldenburg

18:00 Podiumsdiskussion: Philanthropen & Technokraten treffen KI-Agenten im Jahr 2025; VHS

Sonstiges

Bad Zwischenahn

15:00 Seminar – Rosen Teil 1 – Pflanzung und Schnitt; Park der Gärten

Sa 29.3.

Musik

Oldenburg

18:00 Globioso Cinema Singers; Carl von Ossietzky Universität

TIPP 20:00 Skin Of Tears + Yussuf Today + Cobra Frost; Polyester

20:30 Terry Hoax; Cadillac

Bremen

19:00 Big Band Walle; KUNZ

20:00 »Westernhagen meets Sting« Tribute; Die Glocke

20:00 Tomode; Schlachthof

21:00 Floyd Unlimited; Meisenfrei

Hamburg

19:00 Temmis; Molotow

20:00 Die Schröders; Logo

20:00 Jan Plewka singt Rio Reiser; Fabrik

20:30 Dubioza Kolektiv; Kampnagel

22:00 Hybrid Minds; Mojo Club

23:59 Polyamor; Uebel und Gefährlich

Vechta

19:00 Frog Bog Dosenband; Gulfhaus

Husum

20:00 Markuz Wallach; Speicher

Amsterdam

20:00 Gregory Porter; Ziggo Dome

Dötlingen

18:30 Jens Düppe Quartett; Kultur hinterm Feld

Schwanewede

19:00 Fährmann – Vorstadtträume Tour; Pfarrscheune Schwanewede

Worpswede

19:00 Club For Five; Music Hall

Bühne

Oldenburg

16:00 Das Gewicht der Ameisen; Exerzierhalle

17:30 Another Door In The Wall; Theater wrede+

19:00 Sarah Bosetti; Kulturetage, Halle

19:30 Alter Whisky, junge Liebe; Theater Hof/19

20:00 20.000 Meilen unter dem Meer; Limonadenfabrik

TIPP 20:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

20:00 Hector sien Reis or de Söök na't Glück – Hektors Reise oder die Suche nach dem Glück; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

16:00 Tobi Krell; Metropol Theater Bremen

18:00 Im Hotel zur grünen Nelke; Blau-meier Atelier Bremen

18:00 Wild Boys; GOP Varieté

19:00 Aurora; Theater Bremen, Brauhaus

19:00 Béatrice et Bénédicte; Theater am Goetheplatz

19:20 Flokati; Lagerhaus

19:30 Comedy with Daisy Ray; Theaterschiff

19:30 Kohlhaas (No Limits); Theater Bremen, Kleines Haus

19:30 Kosmokopce – Kosmohügel; Mensch, Puppe!

19:30 Orlando; Theater am Leibnizplatz

19:30 Ruhet in Friedberg; Bremer Kriminaltheater

19:30 Traumschöf; Theaterschiff

19:30 Wannabe; Schnürschuhtheater

21:00 Wild Boys; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 Bahnwärter Thiel; TheOs

20:00 Dave Davis; Pumpwerk

20:00 De Vörnaam; Theater am Meer

Bremerhaven

20:00 Elvis – Das Musical; Stadthalle

Jever

19:00 Schatten des Lichts; LOK Kulturzentrum

Papenburg

19:30 Tootsie; Stadthalle Papenburg

TagesTipps

20:30_28.3._Cadillac, OL

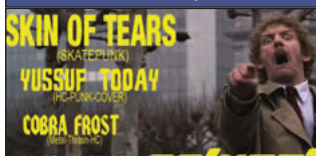


Gnome

Das Antwerpener Powertrio Gnome reiht auf seiner dritten

Veröffentlichung „Vestiges of Verumex Visidrome“ Riff an Riff. Die normalgroßen Belgier reißen, knallen und rumpeln durch eine Landschaft aus Stoner, Prog und Heavy Metal (Foto: Veranstalter)

20:00_29.3._Polyester, OL



Skin Of Tears/ Yussuf Today/ Cobra Frost

Ein Konzertabend im Polyester mit Skin Of Tears (Skatepunk), Yussuf Today (Hardcore Cover) und Cobra Frost (Thrash) mit anschließender Kawumm Klup Party. (Foto: Veranstalter)

20:00_29.3._Laboratorium, OL



Der Mann der niemals weinte

Zeit seines Lebens hat Paul Vorkkehrungen getroffen, die traumatischen Ereignisse des Krieges auf ewig zu verdrängen. Das Verdrängen wurde sein ständiger Begleiter... (Foto: Izabella Mitwollen)

Party

Oldenburg

- 22:00 Queertopia; Umbauber
- 23:00 All You Can Dance; Cubes
- 23:00 Rosa Disco; Alhambra
- 23:00 Zu Gast w/ Steve Clash; Amadeus
- 23:15 Derbes Ding x Pana; Viertel

Bremen

- 20:00 KaraokeBar; Theater Bremen
- 23:00 Mallorca Warm Up!; Shagall
- 23:00 Tanznacht; Modernes

Cloppenburg

- 23:00 Afrophobia; Bel Air

Zetel

- 22:00 Birthday Party; Mark 4

Sport

Oldenburg

- 18:30 EWE Baskets vs. SYNTAINICS MBC; Große EWE-Arena

Jeddeloh II

- 16:00 SSV Jeddeloh II vs. FC Teutonia Ottensen; 53acht Arena

Markt & Messen

Oldenburg

- 08:00 Flohmaxx; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Sonstiges

Oldenburg

- 15:00 Pop-up-Andenken: Kreative Osterpost; Landesmuseum Kunst & Kultur

Führungen

Oldenburg

- 11:00 Gratis-Samstag; Kunstverein
- 16:00 Tasting mit Ausstellungsrundgang; Horst-Janssen Museum

Bremen

- 20:00 Ein nächtlicher Bummel durch den Schnoor; Vor der Glocke/ Domsheide

So 30.3.

Musik

Oldenburg

- 17:00 Globioso Cinema Singers; Carl von Ossietzky Universität

- 20:00 Paul Millns Trio; Wilhelm13

Bremen

- 11:30 9. Philharmonisches Konzert; Die Glocke

- 18:00 26. Pop- und JazzChor Festival; Schlachthof

- 18:00 Fado ao Centro; Die Glocke

- 19:00 Svavar Knútur; Sendesaal

Groningen

- 19:30 Anneke van Giersbergen; Vera

- 20:00 Nick Schilder; De Oosterport

Bühne

Oldenburg

- 15:00 Another Door In The Wall; Theater wrede+

- 17:30 Another Door In The Wall; Theater wrede+

- 18:00 20.000 Meilen unter dem Meer; Limonadenfabrik

- 18:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

- 18:00 The Turn Of The Screw; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

- 18:30 Wo De Tied Vergeht – Vom Vergehen der Zeit; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

- 20:00 20.000 Meilen unter dem Meer; Limonadenfabrik

Bremen

- 11:30 Matinee: Otello; Theater am Goetheplatz, Foyer

- 14:00 Wild Boys; GOP Varieté

- 16:00 Ruhet in Friedberg; Bremer Kriminaltheater

- 16:00 Traumschöf; Theaterschiff

- 16:00 Wannabe; Schnürschuhtheater

- 18:00 Antigone; Theater am Goetheplatz

- 18:00 Im Hotel zur grünen Nelke; Blau-meier Atelier Bremen

- 18:00 Wild Boys; GOP Varieté

- 18:30 Diamonds; Theater Bremen, Kleines Haus

- 19:00 Aurora; Theater Bremen, Brauhaus

- 19:00 One Night Of MJ; Metropol Theater Bremen

- 19:30 Chaos unter Palmen; Fritz Theater

- 19:30 Dracula; Mensch, Puppe!

Wilhelmshaven

- 15:30 De Vórnaam; Theater am Meer

- 18:00 Go Special – Was glaubst du denn?!; Pumpwerk

- 20:00 De Vórnaam; Theater am Meer

Leer

- 14:00 Krüüzfahrt of Tango?; Zollhaus

Literatur

Wilhelmshaven

- 20:00 Frühstück bei Tiffany; Stadttheater Wilhelmshaven

Vortrag

Oldenburg

- 19:00 Kirchen- und Bürger*innenasyll; Core

Sport

Oldenburg

- 16:30 VfL Oldenburg vs. TSV Bayer 04 Leverkusen; Kleine EWE-Arena

Markt & Messen

Oldenburg

- 11:00 piccolino*-Markt; Messehalle

Kinder

Bremen

- TIPP** 15:00 Die Bremer Stadtmusikanten; Mensch, Puppe!

Führungen

Oldenburg

- 15:00 Viele starben viel zu früh... Frauengestalten bei Hofe; Landesmuseum Natur und Mensch

- 16:00 Sonntagsführung; Horst-Janssen Museum

Bremen

- 11:00 Führung durch die „Duckomenta“ mit Karin Puck; Focke Museum

Mo 31.3.

Musik

Bremen

- 19:30 9. Philharmonisches Konzert; Die Glocke

Hamburg

- 19:00 Odd Couple; Molotow

Bühne

Oldenburg

- 20:00 20.000 Meilen unter dem Meer; Limonadenfabrik

Bremen

19:30 Theatertreffen: Mi Música; Theater am Goetheplatz, Foyer

Vortrag

Oldenburg

18:00 Online Infotermin: Approbationsausbildung Systemische Psychotherapie; Carl von Ossietzky Universität

Kinder

Oldenburg

15:30 Kamishibai – Japanisches Erzähltheater; Kinderbibliothek im PFL

Leer

15:30 Osterbasteln ab 6 Jahren; Stadtbibliothek

Sonstiges

Oldenburg

10:00 Digitallots*innen – Hilfe bei Computer und Smartphone; VHS Oldenburg

16:00 Bezahlkarten Tauschcafé; Alhambra

Di 1.4.

Musik

Bremen

19:30 9. Philharmonisches Konzert; Die Glocke

Bühne

Oldenburg

10:30 Das Gewicht der Ameisen; Oldenburgisches Staatstheater, Exerzierhalle

TIPP 20:00 Die Kunst der Komödie; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

10:30 Aurora; Theater Bremen

17:00 Kulturschwärmer: Dabei sein ist alles!?!; Theater am Leibnizplatz

19:00 Die letzten Tage der Menschheit; Theater am Goetheplatz, Foyer

19:30 Mascha Kaleko – Gesungene Lyrik der Dichterin; Falstaff

20:00 Simply The Best – Die Tina Turner Story; Metropol Theater Bremen

Party

Oldenburg

20:00 After Eight Club; Amadeus

Vortrag

Bremen

19:00 Das Universum der Enten – Wie alles begann; Focke Museum

Mi 2.4.

Musik

Oldenburg

TIPP 19:00 Curtis Stigers; Kulturetage, Halle

Bühne

Oldenburg

20:00 Hänsel und Gretel; Theater Laboratorium

20:00 Wald; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

10:30 Aurora; Theater Bremen

19:00 Die Vertreibung der Gerta Schnirch; Theater am Leibnizplatz

Wilhelmshaven

20:00 De Vörnaam; Theater am Meer

Leer

19:00 Ich bin Astrid aus Småland; Zollhaus

Literatur

Oldenburg

19:30 Marica Bodrožić: „Das Herzflorett“; Wilhelm13

Vortrag

Oldenburg

18:30 „Verspielt Europa nicht“ mit Elmar Brok; Volkshochschule

Bremen

15:00 Der tschechische Himmel liegt in der Hölle; Theater am Goetheplatz,

Treffen

Oldenburg

15:00 Café Stövchen; Alhambra

TagesTipps

15:00_30.3._Mensch Puppe, HB



Die Bremer Stadtmusikanten

Elfriede, eine alte Katzenschwärmerin, die viele Jahre mit ihren drei Freunden das kleine Räuberhaus bei Bosseborn bewohnt hatte, erfüllt sich im hohen Alter ihren größten Wunsch. Sie macht sich auf nach Bremen. (Foto: Veranstalter)

20:00_1.4._Staatstheater, OL



Die Kunst der Komödie

Eduardo De Filippo ist berühmt für seine originellen Komödien. Mit »Die Kunst der Komödie« hat er ein Meisterwerk geschaffen: Schräger Humor trifft auf reale Menschen und unser Blick auf die Wirklichkeit ändert sich schlagartig. (Foto: Stephan Walzl)

19:00_2.4._Kulturetage, OL



Curtis Stigers

Curtis Stigers, der international gefeierte Sänger, Songwriter und Saxofonist, geht 2025 mit seinem neuen Studio Album »Songs From My Kitchen Vol 1« im März/April auf Release Tour. (Foto: Ben Wolf)



INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS BEI IBIS E.V.!

**HERZLICH
WILLKOMMEN!**

Mittwoch, 19. März, 13.30 - 15.00 Uhr

Spielerische Erörterung von Begriffen aus Politik und Gesellschaft

Der Workshop richtet sich an Deutschlernende und Menschen, die das Kreativ-Café kennenlernen möchten. Im Workshop beschäftigen wir uns spielerisch mit wichtigen Begriffen aus Politik und Gesellschaft.

Samstag, 22. März, 10.00 - 16.30 Uhr

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen


Vorurteile, diskriminierende und menschenverachtende Äußerungen – kurz Stammtischparolen – begegnen uns immer häufiger in alltäglichen Situationen. Das Argumentationstraining soll helfen, in solchen Situationen besser zu reagieren und ermutigen, für Vielfalt, Toleranz und eine demokratische Kultur im Umgang miteinander einzutreten.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 begrenzt. Anmeldung mit Name und Telefonnummer per E-Mail an veranstaltung@ibis-ev.de.

Dienstag, 25. März, 15.30 - 17.30 Uhr

Ehrenamt in der Migrationsgesellschaft – Kleine Einführung ins Ehrenamt

Dieser Infoabend richtet sich an Interessierte und Menschen, die schon im Ehrenamt im Bereich Flucht und Migration tätig sind. Es werden praktische Themen behandelt: Infos zu den Lebensrealitäten asylsuchender Menschen und der Umgang mit schwierigen Themen sowie die Positionierung als ehrenamtliche Person. Außerdem werden Möglichkeiten, eine "Patenschaft" einzugehen oder ehrenamtlich im Kreativ-Café mitzuarbeiten vorgestellt. Im zweiten Teil der Veranstaltung werden Methoden der Sprachvermittlung erörtert.

 Der Veranstaltungsort ist
Klävemannstraße 16 (26122 Oldenburg).

 Die Veranstaltungen sind kostenlos.

 Die Räume barrierefrei.

 Für weitere Informationen gerne unter
veranstaltung@ibis-ev.de melden!

Einlassvorbehalt: Die Veranstalter_innen behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder sie von dieser auszuschließen. Jegliche Film-, Ton- und/ oder Videoaufnahmen, die nicht mit den Referent_innen vorab besprochen wurden, sind nicht erlaubt.

Koordinierungsstelle
gegen
Rechtsextremismus und
gruppenbezogene
Menschenfeindlichkeit



Projekt "Kreativ-Café"

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekt "Menschen stärken Menschen, Patenschaften"

Gefördert durch:



Anti-
Diskriminierungs-
Stelle



Weiterbildung bedeutet Zukunft!

Weiterbildungsagentur Oldenburg- Wilhelmshaven



Unsere Arbeitswelt verändert sich. Sie wird digitaler, zum Beispiel durch den Einsatz von Robotern. Aber auch dadurch, dass es mehr ältere und weniger junge Menschen gibt. Hinzu kommen neue Berufsfelder. Ihre Agentur für Arbeit Oldenburg-Wilhelmshaven und Kammern unterstützen Sie bestmöglich dabei, wie Sie sich darauf vorbereiten und mit den Veränderungen Schritt halten können.



Die Partner:

